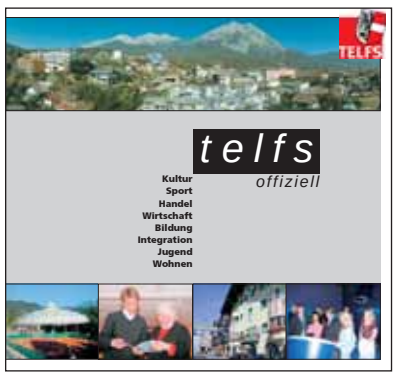
AN EINEN HAUSHALT
VERLAGSPOSTAMT 6410 TELFS
POSTENTGELT BAR BEZAHLT
REGMED 01A022879

Telfer Blatt

Gemeindenachrichten - Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Telfs Jahrgang 17 - Ausgabe 151 - 21. April 2006

Beilage: Broschüre und Ortsplan



Mit einem Ostergeschenk möchten Bgm. Dr. Stephan Opperer, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung allen TelferInnen eine Freude machen: Die nützliche Beigabe zum "Telfer Blatt" umfasst einen neu aufgelegten Ortsplan und die umfassende Broschüre "Telfs offiziell", in der speziell die Gemeindeverwaltung umfassend vorgestellt wird. Gemeindverwaltung und Echo-Verlag haben sich bei der Zusammenstellung sehr viel Mühe gegeben, unter der Federführung von Amtsleiter Mag. Bernhard Scharmer wurde die Broschüre komplett neu erarbeitet. **Seite 11**

Doppelter Kuss zum Hunderter

"Beide haben sie zugleich geküsst, zum Jungen hat sie hingeblinzelt" - so kommentierten die Festgäste die Gratulation von Dr. Stephan Opperer und Verbandsobmann Helmut Kopp zum 100. Geburtstag für Anna Gabl. Zuletzt häuften sich die hohen Geburtstage. **S. 5**

Tennis-Magazin

In das Telfer Blatt integriert ist diesmal das "Staatsliga Magazin" des TC Telfs. Bgm. Dr. Stephan Opperer lobt die offenbar fruchtbringende Nachwuchsarbeit des Vereins. **Seite 7-8**

Volksschauspiele

Das aktuelle Programm der Volksschauspiele im Jubiläumsjahr setzt ganz auf Volkstheater. Neuer Akzent ist das Kinderprojekt "Und zu guter Letzt wird ein Stück draus". **Seite 3**

Foto: Mussack

SPORTREFERENT GR Christian Härting promotet den Wallnöfer-Platz als ideales "Fernsehzimmer" für die Zeit der Fußball-Weltmeisterschaft. Rathaussaal-Geschäftsführer Hubert Mussack hat alles perfekt vorbereitet.

Platz-Belebung hat schon begonnen

Das Zelt wird Ende Mai aufgebaut, am Wallnöfer-Platz ist bald wieder etwas los!

Am 9. Juni steigt in Deutschland die 18. Fußball-WM. Unter dem Motto "Lasst den Unbedarften die Fernbedienung" sind alle Fußballfreunde bei freiem Eintritt zum gemeinsamen "Fußballschaug'n" auf den Wallnöfer-Platz eingeladen.

Gemeinderat und Sportreferent Christian Härting kündigt an: "Wir stellen am Musikpavillon eine Großbildleinwand auf und übertragen die Spiele live um 18 und 21 Uhr. Die Vorbereitungen dazu sind voll im Gange, Ende Mai wird das Zeltdach aufgebaut, Grünpflanzen und Gartentische werden ein gemütliches Ambiente schaffen und die Gastronomie wird sich thematisch an den jeweiligen Spielnationen orientieren."

Weitere Neuerungen: Der Supermarkt im ehemaligen Meinl-Lokal hat eröffnet, der Bauernmarkt gegenüber startet. Ein musikalisches Programm rundet das Angebot ab. Die Volksschauspiele-Saison läuft vom 27. Juli bis zum 2. September.

- ✓ Zelt mit Beleuchtung
- ✓ Volksschauspiele - Beginnzeiten 20 Uhr
- ✓ Theatergartl mit Bar
- ✓ Tiefgarage - wie auch die TG im Ärztehaus und SPZ - am Samstag und Sonntag vier Stunden gratis.

Seite 13

Änderung im Müllplan

Kleine Änderung im Müllplan: Im Juni verschiebt sich der Reinigungstermin für die Biotonnen gegenüber dem Jahresplan jeweils um eine Woche:
In den Sprengeln 1, 3 und 6 vom 21. auf den 28. Juni,
in den Sprengeln 2 und 4 vom 22. auf den 29. Juni und im Sprengel 5 vom 23. auf den 30. Juni.

Die Frühjahrs-Problemstoffsammlung findet an zwei aufeinander folgenden Wochenenden statt - am 21./22. und am 28./29. April. **Seite 12**

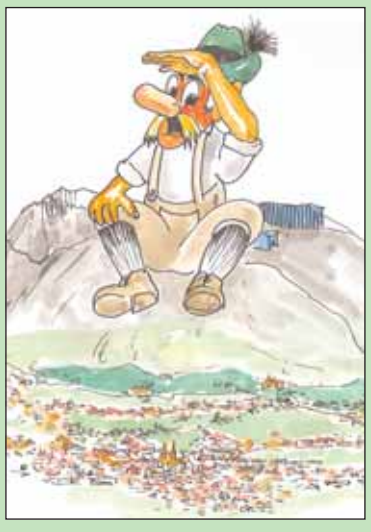
Neue Gastro im Sportzentrum

Der Völser Catering-Gastronom Oliver Schulz (Fa. Leingartner) ist neuer Pächter der Gastronomie im Sportzentrum. Er überzeugte beim Hearing durch professionelles Auftreten und ein ausgereiftes Konzept. Zu Gute kommt dem Pächter, der in Telfs eine eigene GesmbH errichten will, die solide Kompetenz im Ausrichten von Großveranstaltungen. Sein Konzept: Belebung des Tagesgeschäfts und Auslastung der Räumlichkeiten. Für Schüler sind spezielle Angebote geplant. **Seite 13**

Angelobt

Nach dem Abschied von GR Dir. Hubert Kobler rückt für die "Freie Telfer Liste" (FTL) Rosalinde Kollmitzer ins Ortsparlament nach. Sie wurde angelobt. **Seite 2**

Telfelix Mundeler



Sou - Leitln - schaugt mei nuis Somstogprogramm aus. Umma sechse geah i auf der Munde weg. In mei' Auto steig i am Kupf umma ochte. Nocha fohr i in die Tiefgarage Wallnöfer-Plotz (vier Stunden gratis parken). Am Marktl oder im Supermarkt kaf i ein und verstaut die Einkäufe im sonnengeschützen Auto. Nocha stroaf a bissl durch's Zentrum, trink' in angenehmer Atmosphäre unter Palmen und dem schützenden Zeltdach Kaffee. Traumhaft!

Karikatur: "Schorschi "Brückl

Debatte über Handymast noch nicht zu Ende

In der Gemeinderatssitzung am 13. April kam erneut das Thema Handymast zur Sprache.

Die Bündelung der Antennen auf einem Mast wird von den Anrainern scharf kritisiert. Man solle die Last nicht wenigen Menschen aufbürden , forderte GR Christoph Walch. "Aber genau diese Bündelung wollte man im Gemeindevorstand einhellig - um dem Mastenwald Einhalt zu gebieten", erinnerte GR Armin Lachberger. Die Alternative wäre mindestens fünf oder sechs zusätzliche Masten im bewohnten Ortsgebiet.

GV Sigrid Gsodam, die eine eigene öffentliche Gemeindeversammlung beantragte, forderte Aufklärung über den im November 2005 eingereichten Plan. "Dass ein Plan eingereicht wurde, stimmt. Ich nehme das auf mich - der Plan wurde im Bauamt zum Akt genommen. Ich habe ihn nicht gesehen", stellte sich Bgm. Dr. Stephan Opperer vor seine Verwaltung. Geändert hätte das aber nichts, weil die Gesetzeslage klar ist.

"Wir hätten das nach Außen tragen müssen und damit der Bevölkerung die Möglichkeit geben, Widerstand zu formieren", meint Walch. Und verlangte kategorisch: "Der Handymast muss weg!"

Diese Forderung sei unmöglich, erwiderte Pircher: "Laut Messungen ist der Mast deutlich unter der Norm. Mich stört er nicht, auch vor meiner Haustür würde er mich nicht stören."

AUF EINLADUNG DER GEMEINDE stellten sich die Mobilfunkbetreiber der Bürgerinitiative um Benedikt Frischmann (r.).

"Ich habe Verständnis für die Sorgen der Anrainer. Mich freut der Mast auch nicht - aber ich habe keine Angst", machte Opperer deutlich: "Wir bewegen uns laut Messungen im 1000-stel Bereich der Grenzwerte laut EU-Ratsempfehlung."

Tatsache ist: Es gelten Telekommunikationsgesetz (Bundesgesetz) und Bauordnung (Landesgesetz) - demzufolge ist der Bau eines Handymastens im gewidmeten Gewerbegebiet nicht einmal anzeige-, geschweige denn bewilligungspflichtig.

Er habe sich schon sehr strapaziert, aber leider ohne Erfolg, machte der Bürgermeister deutlich: "Wenn die Grünen schon die rigorose Entfernung des Mastens fordern, müssen sie mir auch konkret sagen, WIE ich dabei vorgehen soll!"

DURCH DIE BELEUCH

Sprachstartgruppe und Nachmittagsbetreuung

Als Maßnahme, die bei der Vermittlung von Deutschkenntnissen an fremdsprachige Kinder wirklich greift, hat sich die Sprachstartgruppe bewährt.

Seit 2004/05 werden Dreijährige nichtdeutscher Muttersprache im Kindergarten Lumma intensiv betreut. "Die Kinder sind laut Auskunft unserer Kindergärtnerinnen dann absolut tauglich für den Regelkindergarten", berichtete Bgm. Dr. Stephan Opperer. "Wir haben das Projekt bedarfsgerecht entwickelt und wissenschaftlich begleitet", resümierte Schulreferent GR Gernot Klais.

Weil für das kommende Schuljahr schon 43 Kinder angemeldet sind, wird eine zweite Gruppe eingerichtet - im Kindergarten Puite, der an Stelle des KG Moos eröffnet wird. Voraussetzung dafür ist die Unterstützung des Landes.

In Sachen Nachmittagsbetreuung wird auf das bereits vorhandene Hortangebot zurückgegriffen - die Struktur ist seit Jahren vorhanden. Volks- und Hauptschüler, die im kommenden Schuljahr Nachmittagsbetreuung brauchen, finden sie im Haus der Telfer Kinder bzw. im Hort am Schlichtling. Alle Vorkehrungen sind getroffen. Nähere Infos beim Amtsleiter.

Ortsgestaltung

Noch im April beginnen die Arbeiten an der Ortsgestaltung. Die Pflasterarbeiten am Obermarkt sind der erste Schritt. Bestbieter ist die Bietergemeinschaft der Firmen Kirchmair (Inzing) und Hussl (Brixlegg). Für die Belastungen während der Bauzeit ersucht die Gemeindeverwaltung noch einmal um Verständnis.

Spielplätze

Nach den Ergebnissen der Spielplatzumfrage wird heuer der Spielplatz im Widumanger umgebaut. "Der Widumanger, Puite und Puelacherweg sind die meistfrequentierten Spielplätze der Gemeinde", weiß Schulreferent GR Grnot Klais. Was die Unterschriftenliste zur Ausstattung des Spielplatzes Wasserwaal betrifft, stellt er klar: "Wir haben den Platz so gestaltet, wie die dortigen Bewohner es wollten. Aber wir können über alles reden. Ich habe mit der Initiatorin gesprochen und deutlich gemacht, dass es schön wäre, wenn die Eltern auch selbst die Initiative ergreifen würden."

Müllgebühren

"Ein Vergleich mit anderen Gemeinden zeigt, dass wir bei den Gebühren für den Kompost-Müll auch nach der Umstellung auf das Verursacherprinzip noch immer im Mittelfeld liegen", unterstreicht Umweltreferent VBgm. Michael Raffelsberger. Er lädt die TelferInnen ein, nach Möglichkeit auf eigenem Grund zu kompostieren.

Obstaumaktion

Rund 200 Obstbäume werden nach aktuellem Stand in Telfs im Rahmen der Aktion gesetzt, die der Obst- und Gartenbauverein tatkräftig unterstützt. Die Bäume werden im Herbst gepflanzt.

Rosalinde Kollmitzer als Gemeinderätin angelobt

Nach dem Abschied von GR Dir. Hubert Kobler rückt für die "Freie Telfer LIste" (FTL) Rosalinde Kollmitzer ins Ortsparlament nach. Prok. Erich Kugler verzichtet.

Kollmitzer (46) lebt seit 1993 in Telfs, ist mit dem Elektroplaner Ing. Frank Kollmitzer verheiratet und hat drei Kinder (23, 17 und 11). Sie arbeitet als Dipl. Krankenschwester an der Uni-Klinik Innsbruck in einem Beschäftigungsausmaß von 50%.

"Neben meiner Familie, dem Beruf, dem Motorradfahren und der Jagd liegt mir das Wohl meiner Nachbarschaft und meiner Freunde sehr am Herzen. Meine politischen Ziele sehe ich in der Unterstützung der Angelegenheiten, die zum Wohl unserer Gemeinde beitragen. Ich vertrete keine Partei. Als Leiterin der Fraktion "Freie Telfer Liste" die Meinung und die Wünsche der Telfer für Telfs zu vertreten, hat für mich absolute Priorität.", sagt Kollmitzer. Sie möchte sich bei ihrer Familie und den Mitgliedern der Fraktion "Freie Telfer Liste" für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung bedanken.

Der nächstgereichte Prok. Erich Kugler verzichtet aus beruflichen und privaten Gründen: "Ich habe einen anspruchsvollen Job und möchte das Familienleben pflegen"

Weil Bgm. Opperer auch jene Fraktionen zu den Gemeindevorstandssitzungen einlädt, die keinen gesetzlichen Anspruch darauf hätten, ist Kollmitzer bei den Beratungen dieses 7-köpfigen Gremiums (mit beratender Stimme) anwesend.

Beginnzeiten auf 20 Uhr vorverlegt, dass Gastronomie aufwarten kann

Heuer Volkstheater pur

EHRENZEICHEN-TRÄGER Mitterer kommt wieder nach Telfs.

Mit Karl Schönherrs "Judas von Tirol", Felix Mitterers "Sibirien" und "Ella" von Herbert Achternbuch setzen die Tiroler Volksschauspiele im 25. Jahr auf "Volkstheater pur".

Ein Klassiker, ein Zeitgenosse, ein zu kurz Gekommener. Dazu kommen Groschup und der Dauerbrenner "Späte Gegend" mit Obfrau Ruth Drexel.

"Wir sind im 25. Jahr stolz, dass wir uns so lange behauptet haben", sagt Produktionsleiterin Silvia Wechselberger. Viele aus der Anfangsmannschaft von 1981 sind heute noch dabei.

Der Judas von Tirol sei "eine hervorragende Mischung von Profis und Laien" mit Regisseur Markus Völlenklee, der im Vorjahr als Darsteller den großen Herfeld-Preis bekam. Alles drin, was zum puren Leben gehört.

Sibirien kam nach der Uraufführung in Telfs (1989) ans Wiener Akademiehater und wurde mit Hauptdarsteller Fritz Muliar monatelang gespielt.

Neuer Spielort ist der Zeisele-Stadl am Untermarkt. "Wenn man da hineinkommt, geht einem das Herz auf!" schwärmt Wechselberger. Fazit: Alle Aufführungen sind unter Dach. Beginnzeiten sind um 20 Uhr, um einen "runden Theaterabend" zu ermöglichen.

Programm

vom 27. Juli bis 2. September

"Der Judas von Tirol"
von Karl Schönherr
Tirol 1810: Andreas Hofer hält sich vor den Franzosen versteckt. Ungeachtet der politischen Wirren beginnen im Dorf am Dreikönigstag die Proben zum Passionsspiel. Und wie immer kommt es zum Streit um die Christusrolle. Sie steht nur einem Bauern zu. Der Knecht Raffl soll den Judas spielen. Er aber träumt vom "Herrn". Doch Raffl wird der Judas aufgezwungen.
Regie: Markus Völlenklee, Bühnenbild: Karl-Heinz Steck.
Spielort: Pischl Fabrik
Premiere: 27. Juli, weitere Termine: 28., 30. Juli, 01.. 03., 06., 11., 12., 13., 19., 20., 21., 25., 26., 27., 30. und 31. August, Beginnzeit: jeweils 20.00

"Sibirien" von Felix Mitterer
Herr Aigner fühlt sich im Stich gelassen. Er ist im Pflegeheim gelandet. Er spricht von seiner "zweiten Deportation", denn das Heim erlebt er nicht anders als einstmals in Kriegszeiten Sibirien. Bis zuletzt kämpft er gegen den Verfall und um ein würdiges Lebensende.
Mit Peter Mitterrutzner, Bühnenbild: Karl-Heinz Steck.
Musik: Juliane Haider.
Spielort: Großer Rathaussaal
Premiere: 02. August, weitere Termine: 04., 07., 12., 15., 16., 24., 25., 26., 28. und 29. August, Beginnzeit: jeweils 20.00

"Ella"
von Herbert Achternbusch
Ella ist ihr ganzes Leben lang geschunden worden, vom Vater, vom Ehemann, in psychiatrischen Anstalten. In den Kleidern der Mutter erzählt Ellas Sohn Josef von der menschenunwürdigen Existenz der weder geisteskranken noch kriminellen Frau.
Regie: Judith Keller, Ausstattung: Christine Brandi.
Mit: Klaus Rohrmoser und Julia Gschnitzer.
Spielort: Kranewitter Stadl im Untermarkt
Premiere: 5. August, weitere Termine: 08., 09., 17., 18., 19., 22., 23., 24., 29., 30. und 31. August, Beginnzeit: jeweils 20.00

"Valentins Karl"
von Walter Groschup
Eine musikalisch-szenische Darbietung.
Es ist die Tragik in seiner Komik, über die man so sehr lacht. Walter Groschup führt mit Karl Valentins Humor durch die existenziellen Stromschnellen des Lebens. Ein wenig mitfühlender Zahnarzt, ein gar nicht so Lebensmüder, der dennoch von der Brücke springt, ein vermeintlich kaputtes Fernsehgerät und die Tücke des Objekts in Gestalt eines Stuhls: das sind die Zutaten zu diesem spritzigen Programm.
Mit Gerhard Kasal, Siggi Haider (Akkordeon) und Hannes Sprenger (Saxophon)
Spielort: Kleiner Rathaussaal
Premiere: 10. August 2006, weitere Termine: 14., 17., 22. und 23. August jeweils um 20.00

"Späte Gegend"
von Lida Winiewicz
Zwei unterschiedliche Frauenschicksale, dargestellt von Ruth Drexel und Christine Ostermayer.
Spielort: Großer Rathaussaal
1. und 2. September 2006 jeweils um 20.00

"Und zu guter Letzt wird ein Stück draus" - Kinderprojekt
Leitung: Gudrun Tielsch.
Zwei Vorstellungen.
Auf spielerisch improvisatorischem Weg entstehen Szenen, die langsam zu einem Stück ausgebaut werden. Ergebnis unvorhersehbar.
"Ich spiele am liebsten Prinzessin. Ich habe ein schönes Kleid an und eine ganz hohe Stimme. Wer trotzdem was dagegen hat, dass ich gemein bin, wird einfach geköpft". (Julia, 8)

RAHMENPROGRAMM:
Gregor Bloèb und Freunde
Ein Abend für "Rettet das Kind" Tirol
29. Juli, Sportzentrum Telfs um 20.00

Felix Mitterer
Felix Mitterer liest die berühmt-berüchtigten "Bäsle"-Briefe, die Wolfgang Amadeus Mozart an seine Cousine Maria Anna Thekla Mozart geschrieben hat.
31. Juli, großer Rathaussaal um 20.00

Dietmar Schönherr
Dietmar Schönherr liest aus seinem neuen Buch, der Biografie seiner Vaters: "Sternloser Himmel". Dazu ein filmisches Portrait des Gründungsmitglieds der Tiroler Volksschauspiele.
28. Juli, großer Rathaussaal um 20.00

Georg Ringsgwandl & Band
Ein bayerisches Genie. Der Oberarzt als Punk, verhauter Rock'n Roller und intellektueller Robin Hood ("Die Zeit").
18. August, großer Rathaussaal um 20.00

Stand 05. April 2006, Änderungen vorbehalten
Informationen: Büro der Tiroler Volksschauspiele
Gemeindeamt, 6410 Telfs
Tel.: 0043-5262-62014
E-mail: tiroler-volksschauspiele@telfs.com
www.volksschauspiele.at

Geschenkpaket für alle

Die Tiroler Volksschauspiele Telfs versprechen im Jubiläumsjahr etwas ganz Besonderes zu werden. Höhepunkt ist sicher der "Judas von Tirol", wahrscheinlich das beste Stück Karl Schönherrs. Zuletzt war eine Verfilmung mit Dietmar Schönherr im TV zu sehen - Dietmar Schönherr war ja einer der Gründerväter der Tiroler Volksschauspiele. Ich freue mich schon sehr, dass der renommierte Schauspieler am 28. Juli nach Telfs kommt.

Die Gemeinde hat für den heurigen Sommer ein "Wallnöfer-Platz-Paket" geschnürt. Es enthält eine Reihe von Geschenken, die nur darauf warten, angenommen zu werden - schöne Gestaltung mit Pflanzen, Theatergartl unter dem schützenden Zeltdach, Platzkonzerte. Weil wir uns als Kultur- UND Sportgemeinde verstehen, gibt's auch Fußball-WM-Übertragungen auf Großbildleinwand - kostenlos. Ich lade alle herzlich ein!

Euer Bürgermeister
Stephan Opperer

IM ZEISELE STADL wird "Ella" aufgeführt.

Spielerisches Kinderprojekt

Die erfahrene Theaterpädagogin Gudrun Tielsch leitet das Projekt "Und zu guter Letzt wird ein Stück draus". Auf spielerische Weise entstehen improvisierte Szenen, die nach und nach zu einem Stück geformt werden. Interessenten melden sich im Erlebniswochenbüro oder bei den Volksschauspielen.

Glückwunsch *von VBgm. Michael Raffelsberger*

Herzliche Glückwunsch zum Geburtstag!

Großartig ist die Erinnerung an die turbulenten, ersten Tiroler Volksschauspiele in Telfs. Unglaublich, dass der „Wirbel" mit Spritzwagen und Demonstrationen schon 25 Jahre her ist. Viele Episoden könnte man aus vergangenen Jahren erzählen. Inzwischen sind die Spiele fest mit dem Tiroler Kulturprogramm verbunden. Für viele Schauspieler war Telfs d a s Sprungbrett für die berufliche Karriere. Erfreulich, dass die meisten Schauspieler sich dazu bekennen.

Dass zum Jubiläumsjahr „Volkstheater pur" gespielt wird, freut ganz bestimmt alle Telferinnen und Telfer. Feiert mit den Volksschauspielern den Geburtstag und seid stolz, dass in eurer Gemeinde ein so toller Kultursommer stattfindet!

Gastfamilien gesucht

Gastfamilien, die ukrainische Kinder für zwei bis drei Wochen aufnehmen könnten, sucht der Fonds der Wohltätigkeit "Leleka". Die offiziell registrierte Organisation bemüht sich u.a. darum, ukrainischen Kindern einen Genesungsurlaub zu ermöglichen, die in ökologisch verunreinigten oder ökonomisch ungünstigen Gebieten leben. Landesamtsdirektor Dr. Josef Liener unterstützt den Fonds. Meldungen sind im Gemeindeamt bei Arnold Wackerle Tel. 6961-1301 willkommen.

Nachrichten aus dem Standesamt

für die verbandszugehörigen Gemeinden Flaurling, Oberhofen im Inntal, Pettnau, Pfaffenhofen, Polling in Tirol, Telfs und Wildermieming.
Am Standesamt Telfs wurden folgende Personenstandsfälle im Verzeichnis eingetragen:

GEBURT
Am 25.02. - Valentin Leander Gamsjäger (Eltern: Gamsjäger Sonja und Mag.iur. Gamsjäger Stefan aus Telfs)

ZUM FREUDIGEN EREIGNIS DIE HERZLICHSTEN GLÜCKWÜNSCHE

STERBEFÄLLE
Am 15.02. - Auer Maria Luise aus Telfs, 67 Jahre
Am 19.02. - Lair Paula Notburga aus Flaurling, 84 Jahre
Am 20.02. - Mair Christina Armin Maria aus Telfs, 73 Jahre
Am 26.02. - Ruetz Edmund aus Telfs, 58 Jahre
Am 05.03. - Linder Josef Anton aus Telfs, 84 Jahre
Am 08.03. - Neuner Josef Nikolaus aus Telfs, 67 Jahre
Am 23.03. - Jäger Rudolf aus Polling in Tirol, 87 Jahre

DER HERRGOTT GEBE IHNEN DIE EWIGE RUHE

Anregungen/Ergänzungen an:
Marktgemeindeamt Telfs
Hansjörg Hofer
Telefon-Nr. 05262/69611/1300
od. FAX 05262/6961/1399 od.
E-Mail: chronisten@telfs.com

Telfer Brunnen: Hl. Georg am Untermarkt

In dieser Rubrik sollen in diesem Jahr die wichtigsten historischen Brunnen von Telfs mit ihrem kunst- und kulturhistorischen Hintergrund vorgestellt werden.

(app) Während die Wasserversorgung über die einfachen Ziehbrunnen in den Hinterhöfen, die von Grundwasser gespeist werden, durch Verschmutzungen ständig eine Gefahr bedeutete, stellen die Laufbrunnen mit dem zugeleiteten Quellwasser, wie sie in Telfs anzutreffen sind, eine hygienische Alternative dar. Wie eng die gedankliche Verbindung - insbesondere in der Volksfrömmigkeit - von Leben und Tod und einer tadellosen Wasserversorgung war, beweisen die Ausstattung der Brunnen mit Heiligenfiguren, ihre Pflege und Hochachtung - und das ohne Wissen aus der Chemie! Erst im 19. Jahrhundert wurde mit der Etablierung der Bakteriologie und der Verbreitung der Hygienebewegungen die Kenntnis vom Zusammenhang zwischen verschmutztem Wasser und Krankheiten (z. B. Cholera, Typhus) in den ländlichen und städtischen Unterschichten gefestigt.

Oft anzutreffen ist die Figur des hl. Georg, wie auf dem Brunnen im Untermarkt Nr. 28. Diese frühbarocke Statue stammt aus dem Umkreis des berühmten Bildhauers Andreas Thamasch (um 1710).

Georgs Attribute sind die Ritterrüstung mit Lanze und ein Drache. Zahllose Legenden ranken sich um diesen frühchristlichen Märtyrer, die als heldenhafte Bekämpfung heidnischer Vorstellungen in der christlichen Bevölkerung, die als Drachen symbolisiert sind, verstanden werden können. So fand er u. a. besondere Verehrung unter den mittelalterlichen (Kreuz-)Rittern.

Auf dem Land war der Georgstag (23. April) ein wichtiger Tag: Dienstboten konnten die Stellung wechseln, Zinsen wurden bezahlt und die Pferde gesegnet. 2005 beschloss der Tiroler Landtag, Georg neben Josef zum zweiten Landespatron zu erklären.

Aus der Gemeinde-Chronik *von Gemeindechronist Hansjörg Hofer*

Vor 100 Jahren war in Telfs ...

Aus dem Chronikband "Chronik der Schule & Gemeinde - 1884" werden nachstehend einige interessante Geschehnisse des Jahres 1906 veröffentlicht. Die damalige Schreibweise wurde beibehalten.

29. März 1906

Von 2 - 5 h früh zum Erstenmale die elektr. Straßenbeleuchtung in Funktion.

1. April 1906 (Zeitungsbericht)

Eröffnung des Elektrizitätswerkes Telfs

Von dort schreibt man uns vom 1.d.Mts.: Heute fand die Eröffnung der elektrischen Lichtanlage statt. Eine Gedenktafel aus Marmor in der Zentrale gibt uns folgenden Aufschluß: "Erbaut 1905-1906 unter Gemeinde-Vorsteher Alois Keil und den Aufsichtsmitgliedern Jos. Schilcher, Jos. Pischl, Chrysant Hechenberger, Heinr. Härting und Ant. Dietrich, sowie der tatkräftigen Mitwirkung der Herren Josef Pöschl und Fr. Pischl von der Firma: Österreichische Siemens- und Schuckert-Werke in Wien. Turbinenlieferung: Prager Maschinenbau-Aktiengesellschaft; Hochdruck- und Wasserbau-Ausführung: Josef Hosp und Vinzenz Kranebitter in Telfs". ... Um halb 6 Uhr abends fand durch den Herrn Pfarrer Gabriel Schöpf die Einsegnung des Werkes statt. Hierauf hielt der Herr Pfarrer eine Anrede und gratulierte der Gemeinde zu dem Werke. ... Gemeindevorsteher Keil dankte zum Schlusse den oben genannten Firmen und lobte die exakte technische Ausführung und ihre Zuvorkommenheit gegenüber der Gemeinde. Abends wurde ein Fackelzug veranstaltet. Den Schluß des Festes bildete ein Mahl im Gasthof zur "Post". Die schöne Dekoration des Gasthofes zur "Post nahm sich im Glanze des neuen Lichtes prächtig aus.

31. Mai 1906 (Zeitungsbericht)

Eine historische Tracht für die Musik von Telfs

Von dort schreibt man uns: Telfs, die Heimat der Maler Anton Zoller, Josef Schöpf, der Bildhauer Urban Klieber, Franz Gaßler, Anton Krismair und des Dichters Alois Weißenbach, hat sich vor zwei Jahren zur Anschaffung einer Nationaltracht für die heimische Musikkapelle entschlossen. In den alten Kirchen und Kapellen zu Telfs fanden sich die Modelle zum Kostüme, so in der Kirche zu St. Moritzen, welche auf den Ruinen des Schlosses Ebenstein wahrscheinlich um 1400 erbaut und anfangs als Kirche des Pestfriedhofes eingeweiht wurde. Nach drei Votivtafeln aus den Jahren 1723 bis 1778 wurde die malerische Tracht für die Musik vom Kaufman Pöschl und Schulleiter Schweinester, welche auch das Museum zu Innsbruck eifrig nach Belegen für die Richtigkeit der alten Tracht durchsuchten, zusammengestellt.

Ein breiter, schwarzer Filzhut mit großer Seidenquaste und zwei Pfauenfedern, ein rotes Leibchen, ein grüner Rock, kurze schwarze Hosen, blaue Strümpfe (die Telfer hieß man seinerzeit ja die Blaustrümpfler) und ausgeschnittene Schuhe bilden das Kostüm, welches um 1740 tatsächlich getragen wurde. Freilich kamen die Anschaffungskosten ziemlich hoch. Die Musikkapelle sieht sich aus diesem Grunde veranlaßt, Pfingstmontag, den 4. Juni zu ihren Gunsten ein Musikfest, verbunden mit einem Glückstopf, zu veranstalten. ...

Musikverein Telfs, Nationaltracht vom Jahre 1720 - aufgenommen beim Stiegenaufgang zur Pfarrkirche

Foto: Gemeindearchiv

100: Täglich im Auto ins Dorf

BEWUNDERNSWERT RÜSTIG erlebten Bgm. Dr. Stephan Opperer und AL-Stv. Hansjörg Hofer den Jubilar Riediger, als sie zum Hunderter gratulierten. In Berlin wurde ein für damals seltenes Kinderbild (unten) angefertigt.

Er führt den Haushalt allein, fährt täglich mit dem Auto ins Dorf uns steigt selbst auf Apfelbäume - Fritz Riediger feierte im März seinen Hunderter.

Seit 1958 lebt der frühere Berliner in Telfs. Weil ihn im hohen(!) Alter von 55 kein Arbeitgeber mehr anstellen wollte, ließ er sich als selbständiger Schneider in der Innsbrucker Theresienstraße nieder. Dort war er bis zum 78. Lebensjahr tätig.

Der Vater stammte aus Melk, die Mutter aus Siebenbürgen. Riediger war daher immer österreichischer Staatsbürger. Er wuchs in Berlin auf und hat ein bewegtes Leben hinter sich - natürlich auch viele einschneidende Kriegserlebnisse. "Ich war immer an vorderster Front, aber mich hat's nicht erwischt - es sollte wohl so sein. Alle anderen neben mir fielen", resümiert er. Zu Kriegsende landete er noch im Konzentrationslager.

Riediger heiratete eine Südtirolerin aus Klausen. Weil deren Geschwister in Oberhofen lebten, kam er mit Familie nach Telfs.

Obwohl Riediger eine große Familie hat (drei Töchter, etliche Enkel), lässt er sich im Haushalt nicht helfen."Vor zwei Jahren hat er mir noch einen Mantel gemacht", erzählt eine Enkelin.

Das Hobby des Jubilars ist der Garten, sein Lieblingsgericht sind Pellkartoffeln. Es wäre nicht Fritz Riediger, würde er die Erdäpfel nicht im eigenen Garten anbauen...

Wir wünschen alles Gute!

Foto: Privat

IHRE BEIDEN TÖCHTER gratulierten Anna Gabl zum Hunderter.

Guter Platz zum Altern

Als guter Platz zum Altwerden erweist sich die MG Telfs. Zuletzt feierten mehrere Einwiohner ihren 100. bzw. 96. Geburtstag.

Mit einem Fest am Palmsonntag gratulierten Altenwohnheimverband, Gemeinde und Familie Anna Gabl zum 100. Geburtstag.

Anna Gabl wurde in Imst geboren und kam schon in der Jugend zu ihrer Schwester nach Telfs. Sie arbeitete 45 Jahre bei Schindler und zog zwei Töchter (Olga und Marianne) auf.

Der ehemalige Platzsprecher des SV Telfs, Ing. Hans Pallasser, wurde 96. Er machte in jüngeren Jahren spektakuläre Radtouren in den Alpen.

Weitere hohe Geburtstage: Helene Bierod, Mösern, 100 (8.4.); Margarethe Auer, Gießenweg, 101 (18.4.).

Foto: Prochazka

VBGM. PETER GRITSCH, GR Irmgard Prochazka und NR DDr. Erwin Niederwieser gratulierten gemeinsam mit Gattin Irene Ing. Hans Pallasser zum 96-er.

Mit einem großen Fest verabschiedeten sich Betreuerinnen und Kinder des KG Markt von ihrer "Obertante" Renate Zeni.

Nach 33 Dienstjahren geht Zeni in Pension. Die Kinder hatten vieles vorbereitet, von offizieller Seite wurde Zeni mit viel Lob und Dank bedacht. "Ich bin ja selber bei dir in den Kindergarten gegangen - ich weiß, was wir an dir hatten", erinnerte sich Bgm. Dr. Stephan Opperer. Mit dabei auch Bgm.a.D. Helmut Kopp mit Gattin Bella, Dekan Mons. Franz Saurer, Franziskaner-Guardian Mag. Philipp Wahlmüller und beide Kindergarten-Inspektorinnen.

COOLE JUNGS (ganz oben) sangen für die Cheftante. Nachfolgerin Daniela Faistenauer (oben) moderierte die Feier. Die Kindergarteninspektorinnen brachten ein Dankschreiben von Landesrat Dr. Erwin Koler (rechts) mit.

Abschiedsfest für Leiterin

BGM. Dr. STEPHAN OPPERER bedankte sich bei Renate Zeni.

Die gebürtige Lavanttalerin kam 1972 nach Telfs und arbeitete ab 1.1.73 im KG Klostergasse bei Emma Thurnbichler. Ab 1.1.86 übernahm sie die Leitung des KG Markt (6 Gruppen). Sie hat Generationen von Telfern betreut.

Ihre Verdienste u.a.: Kindergartenumbau 1992; Planung, Einrichtung und Aufbau der Kindergärten Lumma, Egart, Puite und Moos; Gartenumbau zur 50-Jahr-Feier mit Brunnen; den Vogler-Vogel für Garten.

Zeni war zugleich Kindergartenkoordinatorin und Leiterin des größten Tiroler KG mit 19 Mitarbeiterinnen plus Hausmeister. Sie war als Kindergarteninspektorin nominiert, wurde aber durch gutes Zureden von Bgm. Helmut Kopp und Beate Thurnbichler zum Bleiben veranlasst.

Besondere Initiativen: Integrationskindergarten und interkulturelles Sprachprojekt.

131. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr - 96 Aktive sorgen für Sicherheit

Feuerwehr: Bilanz der soliden Arbeit

Im neuen Heim gut eingelebt hat sich die Feuerwehr. Ihre Jahresbilanz zeugt einmal mehr von der soliden Arbeit.

Bgm. Dr. Stephan Opperer dankte den Freiwilligen um Kommandant Peter Larcher und Stellvertreter Franz Oberleitner für ihren engagierten Einsatz im Interesse der Bevölkerung. Larcher dankte der Gemeinde, den Sponsoren und der Bevölkerung für die Unterstützung.

Der Mannschaftsstand: 96 Aktive inkl. 23 von der Ortsgruppe Mösern, 7 Jugendfeuerwehrmänner, 23 Mitglieder außer Dienst. Die Ausrüstung passt. "Wir schauen natürlich, dass wir immer auf dem neuesten Stand sind", verrät Larcher.

STÄNDIGE ÜBUNGEN und Wettbewerbe sind für die Freiwillige Feuerwehr tägliches Brot.

Larchers Grundsatz und besondere Qualität: Eigenständigkeit. "Als wir in Niederösterreich zum Hochwassereinsatz ankamen, waren die Leute überrascht, dass wir alles mithatten - von der Ausrüstung bis zur Verpflegung. Du kannst nur effektiv arbeiten, wenn du auf niemanden angewiesen bist."

Heuer steht eine größere Investition ins Haus. Das 25 Jahre alte Kommandofahrzeug muss ausgetauscht werden. Bezahlt wird es aus der Kameradschaftskasse(!).

Die nächsten Wahlen finden 2008 statt. Dann scheidet der Kommandant - weil das Landesgesetz es so vorschreibt - aus Altersgründen aus.

Bilanz März 05 - März 06

Brandeinsätze
32 Ausrückungen
882 Mann
784 Einsatzstunden

Technische Einsätze
93 Ausrückungen
792 Mann
1.702 Stunden

4 Fehl- und 5 Täuschungsalarme
21 Brand – Sicherheitswachen
25 Mann mit 62 Arbeitsstunden

56 Arbeitseinsätze
283 Mann
gesamt 956 Einsatzstunden
9 Ausschusssitzungen

Ortsgruppe Mösern
2 Verkehrsunfälle, 9 Übungen, Fest

AUSGEZEICHNET: Wolfgang Hueber, Dieter Weber, Fabian Oberleitner, Florian Stangl und Sebastian Waldhart (v.l. mit Kommandant Larcher, Stv. Oberleitner und Bgm. Opperer). Philipp Reicher und Arno Wünsche wurden befördert. Der Brand am Römerweg zerstörte die Küche völlig (Bild rechts).

Fotos (4): FFW Telfs

Belobigung für Larcher

Für seinen Einsatz bei diversen Vereinen hat Sozialministerin Ursula Haubner Feuerwehr-Kommandant Peter Larcher eine Urkunde verliehen.

Da freut sich Bgm. Dr. Stephan Opperer, der den Wert von engagierten Freiwilligen sehr zu schätzen weiß. "Im Namen der Republik danken wir Ihnen für Ihr selbstloses freiwilliges Engagement", schrieben Haubner und Staatssekretär Sigisbert Dolinschek an Larcher. Er ist u.a. Feuerwehrkommandant, Obmann des Pfarrgemeinderates und der Gemeinschaft christlicher Arbeitnehmer und Mitglied mehrerer sozialer und karitativer Vereine.

Partner in Erziehungsfragen

Als Begleitung und Unterstützung für Eltern und Kinder in Erziehungsfragen verstehen sich Mag. Maria-Theresia Halder und Heidi Lackner von der Erziehungsberatung Telfs.

Die Erziehungsberatung im Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs und Umgebung besteht seit 18 Jahren. Das Angebot der Beratungsstelle richtet sich an Familien und deren Kinder von 0 - 18 Jahren:

- zur Information
- für allgemeine Erziehungs- und Entwicklungsfragen
- bei schulischen und seelischen Problemen sowie Verhaltensauffälligkeiten
- bei Krisen im Familiensystem, wie z.B. Trennung, Scheidung, Verlust etc.

Aus der Erfahrung der beiden bereits seit 8 bzw. 11 Jahren in der Beratungsstelle tätigen Mitarbeiterinnen können auftretende Schwierigkeiten um so schneller beseitigt werden, je früher man sich damit auseinandersetzt.

Anonymität ist selbstverständlich bei der Beratung gewährleistet. Anfragen an den Sozial- und Gesundheitssprengel Telfs + Umg., Wallnöferplatz 3, 6410 Telfs, Tel. 05262-65479, Mo - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr.

Mag. Maria-Theresia Halder (Bild oben) ist Psychologin und Psychotherapeutin für integrative Gestalttherapie; Heidi Lackner (unten) ist Sozialarbeiterin sowie analytische Kinder-, Jugend- und Familienberaterin.

Auto für Sozialsprengel

Gemeinsam mit dem Rotary-Club und der MBM-Versicherung haben die Gemeindewerke dem Sozialsprengel ein Dienstauto gesponsert.

Das Fahrzeug steht in erster Linie der Heimhilfe zur Verfügung. "Aktuell werden 44 Klienten in ihrem Lebensumfeld durch die Heimhilfen betreut - von Mösern bis zum Flaurlinger-Berg, von Pettnau bis Rietz", berichtet Geschäftsführerin Claudia Bstieler. Obmann GV Johann Ortner bedankte sich bei den Gönnern.

DI Christian Weber, Mag. Christian Braito (beide GWT), Bernhard Hellrigl (MBM), Dr. Christian Bernard (Rotary), GF Claudia Bstieler, Michael Rasp (MBM), Obmann GV Johann Ortner und Mag. Jakob Moncher (Rotary).

Große Saison Opening Party
Freitag, 12. Mai 2006
ab 19.30 Uhr, Terrassencafe Birkenberg
Live Musik:
The Kandinkys

TENNISCLUB TELFS

STAATSLIGA MAGAZIN

Telfer Blatt

21. April 2006

Frühschoppen
Bei allen 3 Heimspielen gibt es einen zünftigen Frühschoppen auf der Tennisanlage Birkenberg! Am 12./14.5. und am 11.6. gibt's von 10-12 Uhr für alle je eine Weißwurst mit Brezn und Weißbier gratis!

Telfs in der Staatsliga!

Die Tennis Staatsliga ist die zweithöchste Spielklasse der österreichischen Tennislandschaft. 8 Teams aus ganz Österreich kämpfen in 7 "heißen" Bundesländermatches um den begehrten Meistertitel.

Selbst Spieler wie die ehemaligen drei Musketiere - Thomas Muster, Horst Skoff und Alex Antonitsch - lieferten sich in der Vergangenheit brisante Meisterschaftspartien. Der Traum aller heimischen Tennisspieler kann nur einer sein:"Einmal in der Staatsliga oder der Superliga (höchste Spielklasse) aufschlagen zu können." Für den TC Telfs ist dieser Traum erstmalig in der Vereinsgeschichte wahr geworden. Dieses brandaktuelle Staatsliga-Magazin enthält alle wichtigen Infos über die Telfer Tennismannschaft samt weiteren interessanten Fakten!

Der lange Weg zum Erfolg:

Jahr 2000 - "Der Beginn" Landesliga B

Aufstieg in die höchste Tiroler Spielklasse - der Landesliga A!

Jahr 2001 - "Der Aufbau" Landesliga A

Starke, ausgewogene Mannschaft für die Zukunft wird geformt. Trotz der starken Konkurrenz belegte man den 2. Tabellenplatz.

Jahr 2002 - "Mittelfeld" Landesliga A

Mehr als ein Platz im Tabellenmittelfeld war in diesem Jahr nicht heraus zu holen. Telfs belegte den 3. Platz!

Jahr 2003 - "Knapp vorbei" Landesliga A

Der Traum vom 1. Meistertitel der Telfer platzte im Endspurt. Der TC Schwaz verdrängte die Telfer auf den 2. Platz!

Jahr 2004 - "1. Tiroler Meistertitel" Landesliga A

Foto: TC Telfs

AUF DEM SPRUNG: Manfred Riess, Markus Larcher, Florian Kiefer, Stefan Leiner und Sebastian Hartmann (v.l.).

Der TC Telfs holte den 1. Tiroler Meistertitel in der Vereinsgeschichte. Bei den anschließenden Aufstiegsspielen in die Staatsliga unterlag man aber gegen den TC Altenstadt und den TC Oslip!

Jahr 2005 - "Jahr der Entscheidung" Landesliga A

Souverän holte sich die Telfer Mannschaft ihren 2. Tiroler Meistertitel. Bei den Aufstiegsspielen in die Staatsliga unterlag man aber ersatzgeschwächt gegen den TC Vandans!

Der Aufstieg in die Staatsliga schien schon wieder verpasst zu sein.....

Aber Wunder geschehen.....

Keiner hätte mehr damit gerechnet. Doch der TC Telfs profitierte durch die Auflösung eines steirischen Staatsligateams und bekam somit die einzigartige Möglichkeit, als 2. der Tabelle in die Staatsliga aufzurücken. Kurz entschlossen nahm der Verein die Chance wahr, um in die zweithöchste Liga aufzusteigen.

dr.mair@telfs.com

Auslosung und Prognose

Datum	Beginn	Gegner	Spielort	Prognose
12. Mai	**11 Uhr**	**UTC x-trem Amstetten**	**Telfs**	☺
14. Mai	**11 Uhr**	**1. STC Stiegl Salzburg**	**Telfs**	😐
3. Juni	11 Uhr	UTC Babolat Gmunden	Gmunden	☺
5. Juni	11 Uhr	Wiener Park Club	Wien	☺
9. Juni	11 Uhr	TC Blau-Weiß Oslip	Oslip	😐
11. Juni	**11 Uhr**	**UTC Fischer Ried**	**Telfs**	😐
15. Juni	11 Uhr	UTC Vandans	Vandans	☹

Termine

12.5. Staatsliga Opening Party
1.-9.6.ITF-Future Tennisturnier
18.-20.8.Tennis and Fun Jugendturnier
10.-11.5.Bezirksblätterturnier
23.6. Sonnwendfest (Livemusik)
ab 6.5. jeden Samstag 10-12 Uhr gratis Kindertraining
Anmeldung: 0664/3145211

Bgm. Dr. S. Opperer

Was sagen Sie zum Aufstieg in die Staatsliga?

Das ist für die ganze Gemeinde natürlich toll. Die Vorbildwirkung kann man gar nicht hoch genug einschätzen. Man sieht an den jährlichen Sportlerehrungen, wie viele gute Sportler wir gerade im Jugendbereich haben.

Und die Kosten?

Natürlich kostet das auch Geld, das zum Teil die Gemeinde aufbringt. Besonders in der Jugendarbeit gilt aber der Satz: Wenn sich unsere Kinder sportlich betätigen, ist jeder Euro gut investiert.

Sie sind ja selbst aktiver Spieler...

Ja - Tennis und Sport sind ein guter Ausgleich zum Beruf. Aber ich habe zuletzt nicht so viel Zeit gehabt. Heuer möchte ich wieder öfter spielen. Das Staatsliga-Fieber steckt an.

Dr. Wolfgang Mair

Foto: TC Telfs

Was erwarten Sie von der kommenden Tennis-Saison?

Ich hoffe, dass es ein sportlich erfolgreiches Jahr wird und uns möglichst viele Tennisclub-Mitglieder und Zuschauer bei der Staatsliga-Meisterschaft unterstützen.

Wie sehen Sie die aktuelle Entwicklung des Tennissportes in Telfs?

Positiv! Die Herren spielen in der zweithöchsten Liga von Österreich und unsere Damen in der Landesliga A. Auch der Tennisnachwuchs mit seinen tollen Leistungen stimmt mich optimistisch.

Welche größeren Projekte sind auf der Tennisanlage am Birkenberg heuer geplant?

Die Dachsanierung des Clubgebäudes sowie der lang ersehnte Ausbau der Sonnenterrasse stehen auf dem Programm.

GR Christian Härting

Was erwarten Sie vom TC Telfs in der Staatsliga?

Ich wünsche dem TC Telfs den Klassenerhalt und hoffe, dass viele Zuschauer kommen und gute Spiele sehen.

Gibt es für Sie als aktiver Tennisspieler ein Tennisidol?

International Roger Federer und Andre Agassi. In Tirol Manfred Riess.

Welche größeren Sportveranstaltungen erwarten uns heuer in Telfs?

Das 60 Jahr Jubiläum der Fußballer und ihr möglicher Aufstieg in die Tiroler Liga sowie das ITF Future Tennisturnier am Birkenberg.

Wie viele Sportvereine gibt es in Telfs? Und fehlt etwas?

Rund 35 Sportvereine haben ihren Sitz in Telfs. Ziemlich jede Sportart ist vertreten, bei Basketball und Leichtathletiksportarten haben wir Aufholbedarf.

Die Teams des TC Telfs

Herren I
Landesliga B
Pansi Marco
Hosp Hannes
Linser Christian
Steiner Benni
Härting Christian
Haas Markus
Sander Bernhard
Schatz Alexander
Just Hannes

Herren II
Bezirksliga III
Kathrein Paul
Dzurny Martin
Eberl Christoph
Stecher Manuel
Dzurny Milan
Engl Michael
Linser Thomas
Falger Michel

Damen I
Landesliga
Thaler Alexandra
Philippitsch Ram.
Pesjak Doris
Walch Sarah
Walch Anna

Damen II
Landesliga B
Hinterholzer Marie-Therese
Nilsson Sarah
Valent Ilona
Opperer-Pfleiderer Beate
Federspiel Marina
Crepaz Susan
Hagele Sandra
Larcher Sabrina
Marke Jasmin
Pfleiderer Lisa

Herren 35+
Bezirksliga I
Lörgetbohrer Peter
Wutsch Johannes
Fauland Werner
Landschützer Peter
Gsodam Karl
Kiechl Joachim
Wieser Michael
Raffelsberger Michael
Raffelsberger Chr.

Herren 55+
Landesliga B
Jaud Franz
Phillippitsch Erich
Härting Dietmar
Piffer Anton
Grill Erich
Hagele Erwin
Kluibenschedl S.
Hufnagl Harald
Leiner Franz
Drexel Richard
Swoboda Hans

Damen 35+
Landesliga B
Schubert Bettina
Phillippitsch Irene
Hartmann Helga
Arnold Viktoria
Himmelsbach Annemarie
Wilhelm Waltraud
Paregger Waltraud
Stubler-Holst Maren
Würzner Karin
Natter Karoline
Gsodam Sigrid

Jugend U12 m.
Larcher Christian
Kratzer Johannes
Kirchmeier Matthias
Schuchter Elias
Schartner Gregor
Kiechl Marlon

Jugend U12 w.
Pfleiderer Lisa
Kathrein Laura
Schartner Melanie
Kaufmann Elena
Metzler Sophie

Jugend U15 w.
Larcher Sabrina
Pfleiderer Lisa
Marke Jasmin

Gewinnspiel - Gewinnspiel

Wie heißt die zweihöchste österreichische Tennis-Spielklasse?
☐ Staatsliga ☐ Superliga ☐ Bundesliga

..... (Name)
Einfach gut sichtbar ankreuzen, ausschneiden und einsenden an TC Telfs, Birkenberg 5, 6410 Telfs!
Hauptpreis: 1 Top Tennisschlägerset von Jürgen Melzer mit großer Sporttasche!
Die Ziehung des Hauptpreises findet am 12. Mai 06 um 19.30 Uhr beim Saison-Opening am Birkenberg statt.

TENNISCLUB TELFS

STAATSLIGA MAGAZIN

unterstützt von TELFS

Die Telfer Staatsliga-Topspieler im Porträt

P.S. Gonzales

Name: Pablo Santos Gonzales
Geburtsdatum: 15. Juni 1984
Herkunft: Granada/Spanien
Weltrangliste (ATP): 406 (Einzel), 417 (Doppel)
Größte Erfolge: 2006 - 3x Sieger 10.000$ Future Turnier in Spanien
Welche Topprofis geschlagen: Cyril Saulnier, Jan Mertl

Farrukh Dustov

Name: Farrukh Dustov
Geburtsdatum: 22. Mai 1986
Herkunft: Taschkent/Usbekistan
Weltrangliste (ATP): 539 (Einzel), 467 (Doppel)
Größte Erfolge: 2005 - Sieger 10.000$ Future Turnier in Tunesien
Welche Topprofis geschlagen: Andreas Seppi, Stefano Pescosolido, Santiago Ventura

Daniel Lustig

Name: Daniel Lustig
Geburtsdatum: 25. November 1984
Herkunft: Celakovice /Tschechische Republik
Weltrangliste: 786 (Einzel), 348 (Doppel)
Größte Erfolge: 2005 -5x Sieger im Doppel bei 10.000$ Future Turnieren
Welche Topprofis geschlagen: Alan Mackin, Lukas Dlouhy

Christian Magg

Name: Christian Magg
Geburtsdatum: 8. März 1981
Herkunft: Köflach/Österreich
Weltrangliste (ATP): 660 (Einzel)
Größte Erfolge: 2x Finalist bei 10.000$ Future Turnieren

Sebi Hartmann

Name: Hartmann Sebastian
Geburtsdatum: 21. Mai 1987
Herkunft: Telfs
Nationale Rangliste (ÖTV): 1771 (Einzel - Österreich), 147 (Einzel - Tirol)
Größte Erfolge: Viertelfinale Tiroler Meisterschaft Herren 2003, Viertelfinale Doppel U18 Österr. Staatsmeisterschaften 2004

Fotos: TC (4), wisch (5)

Florian Kiefer

Name: Florian Kiefer
Geburtsdatum: 9. September 1984
Herkunft: Sölden
Nationale Rangliste (ÖTV): 56 (Einzel - Österreich) 4 (Einzel - Tirol)
Größte Erfolge: 2005 - ÖTV Turniersiege in Saalfelden und Linz, 2-facher Tiroler Doppelmeister

Manfred Rieß

Name: Mag. Manfred Rieß
Geburtsdatum: 5. März 1973
Herkunft: Reith/Seefeld
Nationale Rangliste (ÖTV): 66 (Einzel - Österreich), 5 (Einzel - Tirol)
Größte Erfolge: Mehrfacher Tiroler Einzelmeister (zuletzt 2005)

Markus Larcher

Name: Larcher Markus
Geburtsdatum: 18. Juni 1985
Herkunft: Silz/Tirol
Nationale Rangliste (ÖTV): 122 (Einzel - Österreich), 10 (Einzel - Tirol)
Größte Erfolge: Mehrfacher Triumph bei TTV-Jugendcircuits, 2x dritter Platz bei ÖTV-Herrenturnieren

Stefan Leiner

Name: Leiner Stefan
Geburtsdatum: 2. Juni 1975
Herkunft: Telfs
Beste Ranglistenplatzierung (ATP): 508 (Einzel), 304 (Doppel)
Größte Erfolge: Österreichischer Meister im Doppel mit Thomas Schiessling, Achtelfinale Roland Garros/Paris (Junior Grand Slam), Achtelfinale Wimbledon (Junior Grand Slam)

Sponsoren

Wir danken

INNTAL CENTER TELFS

tourismusregion tirolmitte ...und heut' mach ich was!

PETRITSCH BAU
6020 Innsbruck, Arzler Str. 128a
Tel: 0512-26 17 17, Fax: 0512-26 27 37
Mobil: 0664-43 54 609 od. 0664-26 27 303
email: petritsch-bau@aon.at

föger Der starke Tiroler.

ESTESS

Terrassen-Cafe Birkenberg

TC Telfs im Porträt

gegründet 1954
Obmann Dr. Wolfgang Mair
mehr als 300 Mitglieder
8 Sand-Tennisplätze

Mitgliedsbeiträge

Erwachsene	EUR 180,--
Ehegattin	EUR 140,--
Student	EUR 140,--
Schüler Jahrgang 1999 und älter	EUR 60,00
Kinder Jahrgang 2000 und jünger	EUR 10,00
Passivbeitrag	EUR 10,--
Einzelstunde	EUR 13,--
10 er Block	EUR 120,--

FAMILIENTARIF - FÜR VOLLMITGLIEDER !
Familiennachlass (im gemeinsamen Haushalt)
1 oder 2 Erwachsene und 1 Kind
5 % auf die Gesamtsumme
1 oder 2 Erwachsene und 2 Kinder
10 % auf die Gesamtsumme
1 oder 2 Erwachsene und 3 Kinder
15 % auf die Gesamtsumme
Anmeldung via Email an dr.mair@telfs.com oder unter der Nummer 0699/13011373!

Sonne tanken im Terrassencafe

Foto: Privat

Sonne tanken im Terrassencafe Birkenberg! Heuer mit ausgebauter Sonnenterrasse.

Nicht nur Tennisspieler genießen das herrliche Panorama im Terrassencafe Birkenberg. Das Ehepaar Zaklina und Christian Linser verwöhnt alle Gäste mit Speis und Trank. Besonders auf der neu ausgebauten Terrasse bietet sich die Gelegenheit für einen gemütlichen Umtrunk oder eine herzhafte Jause mit Freunden. Auch für größere Feiern jeglicher Art bietet das Cafe am Birkenberg ein tolles Ambiente. Für weitere Informationen freut sich Christian Linser über Ihren Anruf unter 0660/8139141! Ab sofort ist das Cafe wieder täglich von 9 bis 24 Uhr geöffnet!

Kinder und Jugend beim TC Telfs

Im Tennisclub Telfs nehmen ca. 80 Kinder und Jugendliche an einem regelmäßigen Training der Estess Tennisschule teil.

Besonders hervorzuheben ist der Top- und Midkader des TC Telfs, der aus 11 Kindern und Jugendlichen (im Alter zwischen 10 und 17 Jahren) besteht. Diese Kaderkinder werden vom erfahrenen Trainerteam 3 -5 x pro Woche das ganze Jahr hindurch trainiert und nehmen an ca. 20 Tennisturnieren österreichweit teil.

Besonderes stolz ist der TC Telfs auf die Erfolge von Anna Walch (6x Tiroler Meisterin), Paul Kathrein (Tiroler Meister 05), Christian Larcher (Tiroler Doppelmeister 05) und Sabrina Larcher (Tiroler Vize-Meisterin 05). Die beiden U12 Jugendmannschaften mit Sabrina Larcher, Jasmin Marke, Lisa Pfleiderer, Laura und Paul Kathrein, Johannes Kratzer und Christian Larcher errangen 2005 den Tiroler Vize-Meister und versuchen dieses Jahr den Meistertitel zu erringen.

Ein großes Anliegen des TC Telfs ist es, den Tennissport allen Kindern zugänglich zu machen. Mehrere Aktionen wie Speed-Tennis Nachmittag, Bezirksblätter-Turnier, Tennis and Fun Jugendturnier oder das kostenlose Kindertraining jeden Samstag in den Sommerferien sind geplant. Die Termine entnehmen Sie bitte dem Terminkalender auf der 1. Seite!

Lust auf Tennis?

Die ESTESS Tennis Academy Seefeld - Telfs bietet eine Tennisausbildung von A bis Z. Qualifizierte Trainer betreuen ein vielfältiges ganzjähriges Angebot an Kursen und Lehrgängen unter der Leitung von Dr. Håkan Dahlbo, DSc., ehemaliger Profi und Tourtrainer. ESTESS hat das Ziel, eine optimale Trainingsform für Jedermann, egal ob Anfänger oder Profi, alt oder jung, auszuarbeiten.

Wir bieten
-Kurse für Anfänger und Kinder
-Tennisgymnasium
-Ganzjährige Trainingsstruktur für Leistungsspieler
-Privatstunden

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 0650/542 5985 oder auf Ihr Email an GroupEstess@estess.com!

Ihr ESTESS Team Seefeld-Telfs

Sportler geehrt

63 Einzelsportler und sechs Vereine standen im Mittelpunkt der heurigen Sportlerehrung.

Stolze Eltern, aufgeregte Kinder und Jugendliche, selbstbewusste Meister harren im Tirolerhof der Ehrung. Alle Telfer, die im abgelaufenen Jahr bei internationalen, österreichischen oder Tiroler Meisterschaften als Sieger hervorgingen, erhalten sie. Genauso Auswärtige, die bei Telfer Vereinen dieses sportliche Ziel erreicht haben.

Auffällig wieder einmal die Schwimmer vom TWV, die seit Jahren in praktisch gleicher Besetzung nach vorne gebeten werden. Auch der Schachclub und die Bahnengolfer sind Dauergäste. Genauso Leichtathleten, Triathleten und Kampfsportler.

Eine starke Abordnung stellten diesmal auch die Eishockeyspieler, weil die Mannschaft U 16 der Eisbären Tiroler Meister 2005 geworden war.

Sportreferent Christian Härting, Bgm. Dr. Stephan Opperer und VBgm. Michael Raffelsberger gratulierten den Meistersportlern sowie ihren Betreuern und Familien zu den im Vorjahr erbrachten Leistungen. Mit Diamant ausgezeichnet wurden der Autorennfahrer Martin Brückl, der Läufer Heinz Steiner und die Schwimmerin Katharina Stengg. Gold erhielt u.a. die Behindertensportlerin Christine Scheiber.

DIAMANT GAB ES für drei Aktive. Im Bild Bgm. Dr. Stephan Opperer, Heinz Steiner, Katharina Stengg, Martin Brückl, Sportreferent Dipl.-Päd. Christian Härting und VBgm. Michael Raffelsberger (v.l.).

Brückl Martin, Juniorenmeister Sportscarchallenge Mitteleuropa, "Rookie of the year" der mitteleuropäischen Sportwagenszene, BEM - Brückl Motorsport

Steiner Heinz, Weltmeister Halbmarathon, Österreichischer Meister Berglauf, Tiroler Meister 5000 m, Tiroler Meister Halbmarathon (in Telfs), Leichtathletik-Gemeinschaft Raiffeisen Telfs

Christine Scheiber

Stengg Katharina, 3-fache Österreichische Juniorenmeistern, Österreichischer Juniorenrekord 100m Freistil, 6-fache Tiroler Hallenmeisterin (allgem. Klasse), 7-fache Tiroler Meisterin (allgem. Klasse), 2-fache Tiroler Langstreckenmeisterin, TWV Telfs

Scheiber Christine, 1. Platz Paraweltcup Slalom, 1. Platz Paraweltcup Riesenslalom Kombination, 2. Platz Riesenslalom Nagano

Flunger Peter, Tiroler Meister Berglauf, Österreichischer Berglaufcup-Sieger im 3-Täler-Cup, BTA Wendl

Auer Mario, Österreichischer Staatsmeister, Tiroler Meister, Dragon Sportkarate

Merten Florian, Österreichischer Staatsmeister, Dragon Sportkarate

Parth Georg, Österreichischer Staatsmeister, Dragon Sportkarate

Draxl Petra, Österreichische Schülermeisterin U16 Mehrkampfmannschaft, IAC Nachhilfe Köll

Ganner Johannes, 1. Platz Österreichische Bundesmeisterschaften der Ländlichen - Springen Jugend, Ländlicher Reit- und Fahrverein

Larcher Christopher, 1. Platz Österreichische Meisterschaft Wintertriathlon, Raika Tri Team Telfs

Rosi Reider

Knabl Luis, 1. Platz Österreichische Meisterschaft Triathlon + Aquathlon, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Duathlon/Triathlon, Raika Tri Team Telfs

Gerhold Doris, Österreichische Staatsmeisterin 2005, Schachklub Telfs

Braito Gabriele, 3-fache Österreichische Mastersmeisterin (AK40), Österreichische Masters-Staffelmeisterin, TWV Telfs

Anna Thurnbichler

Eiter Gisela, Österreichische Mastersmeisterin (AK40), Österreichische Masters-Staffelmeisterin, TWV Telfs

Felsner-Scheiring Maria, Österreichische Masters-Staffelmeisterin, TWV Telfs

Hagele Annemarie, 2-fache Österreichische Mastersmeisterin (AK55), TWV Telfs

Hellrigl Bernhard, Österreichischer Mastersmeister (AK50), TWV Telfs

Kandolf Elisabeth, Österreichische Mastersmeisterin (AK 45), Tiroler Mastersmeisterin (AK45), TWV Telfs

Lugsteiner Karin, Österreichische Mastersmeisterin (AK45), Österreichische Masters-Staffelmeisterin, TWV Telfs

Strasshofer Sebastian, Österreichischer Mastersmeister (AK25), Tiroler Mastersmeister (AK25), TWV Telfs

Zorzi Roland, 3-facher Österreichischer Mastersmeister (AK65), TWV Telfs

Schatz Simon, Tiroler Meister Schüler Filz- u. Bahnengolf, Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Jugendmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Sebastian Spitzer

Schatzer Christoph, Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Jungendmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Waldhart Markus, Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Jungendmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Ploner Anton, Tiroler Meister Herren Miniatur- u. Filzgolf, Tiroler Bahnengolfmeister Herren u. Allgemeine Klasse, Tiroler Bahnengolfmeister mit 4er Herrenmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Wechselberger Anton, Tiroler Meister Bahnengolf Senioren I, Tiroler Bahnengolfmeister mit 4er Herrenmannschaft, Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Herrenmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Spirk Horst, Tiroler Meister Mini-, Miniatur- u. Filzgolf Senioren I, Tiroler Bahnengolfmeister mit 4er Herrenmannschaft- Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Herrenmannschaft Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Hill Michael, Tiroler Meister Minigolf Herren, Tiroler Bahnengolfmeister mit 4er Herrenmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Bretter Georg, Tiroler Bahnengolfmeister mit 4er Herrenmannschaft, Tiroler Bahnengolfmeister mit 3er Seniorenmannschaft, Bahnengolfsportclub Raika Telfs

Hatzl Luca, 1. Platz 3x1000 m M 16, 1. Platz Mannschaft Cross, Sportunion

Anton Ploner

Reider Rosi, Siegerin im 3-Täler-Cup, BTA Wendl

Spitzer Sebastian, Tiroler Meister, Dragon Sportkarate

Auer Dominik, Tiroler Meister, Dragon Sportkarate

Helm Melanie, Tiroler Meisterin Dragon Sportkarate

Rainer Harald, Tiroler Meister, Dragon Sportkarate

Reitmeir Christoph, Tiroler Meister 2005, Judozentrum Innsbruck

Pircher Ralph, Tiroler Meister 2-spännig Kaltblut fahren, Ländlicher Reit- und Fahrverein

Gstader Christine, Tiroler Meisterin Halbmarathon (in Telfs), Leichtathletik-Gemeinschaft Raiffeisen Telfs

Hatzl Ferdinand, Tiroler Meister Crosslauf (Langstrecke), 1. Platz Cross M 35, Leichtathletik-Gemeinschaft Raiffeisen Telfs

Weger Roman, Tiroler Neulingsmeister Autoslalom 2004, Motorsport-Freunde Tirol

Würzner Carola, Tiroler Meisterin Squash Einzel U17 u. U19, Raiffeisen-Squash-Club Telfs

Wieser Simon, Tiroler Meister Squash Einzel U17 u. U19, Raiffeisen-Squash-Club Telfs

Mader Florian, Tiroler Meister Squash Einzel U13, Raiffeisen-Squash-Club Telfs

Kohl Frederic, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Triathlon, Raika Tri Team Telfs

Walch Dominic, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Triathlon, Raika Tri Team Telfs

Schwarz Albuin, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Triathlon, Raika Tri Team Telfs

Scalet Nelson, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Aquathlon, Raika Tri Team Telfs

Thurnbichler Anna, 2 fache Tiroler Meisterin U15 Mountainbike, RSC Raika Krug Mieming

Knabl Luis, Tiroler Meister Hillclimb Mountainbike, RSC Raika Krug Mieming

Gerhold Florian, Tiroler Landesmeister 2005, Schachklub Telfs

Gerhold Christoph, Tiroler Landesmeister 2005, Schachklub Telfs

Schatz Michaela, Tiroler Landesmeisterin 2005, Schachklub Telfs

Demirkiran Celal, 1. Platz ASKÖ-Bundescup, 1. Platz Tiroler Nachwuchsmeisterschaft, Taekwondo Verein Telfs

Jungic Neven, 1. Platz ASKÖ-Bundescup, 1. Platz Tiroler Nachwuchsmeisterschaft, Taekwondo Verein Telfs

Jungic Radan, 1. Platz Tiroler Nachwuchsmeisterschaft, Taekwondo Verein Telfs

Kriegelsteiner Melanie, 1. Platz Tiroler Nachwuchsmeisterschaft, Taekwondo Verein Telfs

Mag. Riess Manfred, Tiroler Einzelmeister, TC Telfs

Stefan Ritter

Walch Anna, Tiroler Meisterin U14 weiblich, TC Telfs

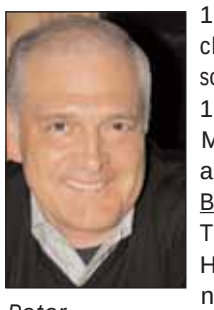
Kathrein Paul, Tiroler Meister U12 männlich, TC Telfs

Sander Bruno, Tennis-Mannschaftsmeister +45, TC Telfs

Raffelsberger Martin, 2-facher Tiroler Hallenmeister (Schüler I), Tiroler Meister (Schüler I), TWV Telfs

Raffelsberger Christian, Tiroler Mastersmeister (AK50), TWV Telfs

Raika Tri Team Telfs, Gritsch Andreas, Kohl Frederic, Schwarz Albuin, 1. Platz Österreichische Meisterschaft Triathlon, 1. Platz Tiroler Meisterschaft Triathlon



Peter Raffelsberger

Badminton Telfs, Tinkl Andreas, Hatzl Luca, Gurtner Loraine, Gamper Nicole, Wagner Julia, Tiroler Meister Schulcup

Leichtathletik-Gemeinschaft Raiffeisen Telfs, Mittermair Alfred, Schwarz Albuin, Steiner Heinz, Waldhart Thomas, Tiroler Meister Halbmarathon

EC-Eisbären SPG/Telfs/Innsbruck U16, Hochenegger Dominik, Derflinger Florian, Nikolic Manuel, Nikolic Krisitjan, Ritter Stephan, Vetterl Andreas, Hörtnagl Christoph, Weidinger Manuel, Repitsch Marco, Winkler Manuel, Winkler Patrick, Waldnig Dominik, Tauber Michael, Burgstaller Daniel, Holaus Manuel, Plössl Klemens, Gottardis Lukas, Reiter Patrick, Spiegl Daniel, Lindner David, Eisank Bastian, Öttl Sebastian, Tiroler Meister 2004/05

Celal Demirkiran

Schachklub Telfs, Gerhold Doris, Gerhold Florian, Kluckner Manuel, Windegger Dorian, Strobl Roman, Haas Lukas, Schatz Maria, Schatz Andrea, Plenk Stephanie, Altunkaya Sevil, Ünüvar Safije, Tiroler Landesmeister/in 2005

TC Telfs, Mag. Riess Manfred, Kiefer Florian, Leiner Stefan, Erhart Pauli, Larcher Markus, Hartmann Sebastian, Kathrein Paul, Larcher Christian, Tiroler Mannschaftsmeister

Petra Draxl

Die MG Telfs gratuliert!

Alpl-Lauf: Spaß und Übung

BH Dr. Herbert Hauser und Gattin Annemarie ließen es sich auch heuer nicht nehmen, beim Alpl-Lauf mitzumachen. OeAV-Obmann Andreas Bstieler war ebenso mit von der Partie.

Ca. 15 Min. Aufstieg - Suche eines Verschütteten - weiterer Aufstieg ca. 10 Min. - Bau eines behelfsmäßigen Skischlittens - Abtransport des eigenen Kameraden auf dem Schlitten ca. 200 Meter ins Ziel. Diesem anspruchsvollen Wettbewerb stellten sich heuer 19 Paare und sechs Kinder. Markus Praxmarer und Andreas Strigl siegten.

Fotos (2): Bergrettung

BH Dr. HERBERT HAUSER (hinten r.) war der prominenteste Teilnehmer des Alpl-Laufes, zu dem Bergrettungs-Ortsstellenleiter Alois Bernhard (l.). eingeladen hatte.

OeAV Telfs: Vorstände neu

Fotos (2): Alpenverein

ANDREAS BSTIELER begrüßte die neuen Vorstände Gerhard Wutscher, Gordon Walk, Johanna Mösl und Dr. Barbara Pöll (Bild oben v.l.). Unten die "5 Präsidenten"1. Vorsitzender des OeAV Landesverbands Gerald Aichner, Alt-Vorsitzender Ing. Siegrfried Trauner, Alt-Vorsitzender Ing. Fitz Moser mit Gattin, 1. Vorsitzender Andi Bstieler, Alt-Vorsitzender Reinhold Horvath (v.l.).

Vier neue Vorstandsmitglieder arbeiten nun im Alpenverein mit: Johanna Mösl (Beirat), Dr. Barbara Pöll (Alpinwart), Gordon Walk (Kassier) und Gerhard Wutscher (EDV und Internetbeauftragter).

Der 1. Vorsitzende der Sektion "Hohe Munde" des OeAV bilanziert zufrieden. Andreas Bstieler im Originalton: "Mit mehr als 70 alpinen Veranstaltungen jedes Jahr bietet die Sektion Hohe Munde ein attraktives und abwechslungsreiches Programm für alle Alters- und Neigungsgruppen. Die Betreuung und Sanierung von Wegen und Steigen im alpinen Regionen sowie die Errichtung und Erhaltung von alpinen Einrichtungen wie Kletterrouten, Klettergärten zählten ebenso zu den Schwerpunkten wie die Jugendarbeit. Mit der Gründung der neuen Ortsgruppe am Mieminger Plateau konnte man diesen Bereich nun zusätzlich ausbauen."

Langjährige Mitglieder wurden geehrt, darunter Reinhold Flunger für seine 25-jährige Treue und Dr. Wolfgang Gattermayr für seine 40-jährige Treue. Sie konnten vom Vorstand mit dem großen Ehrenzeichen des OeAV ausgezeichnet. Geehrt wurden auch die beiden scheidenden Vorstände Helmut Köfler und Ing. Hubert Kohler.

Sportreferent GR Christian Härting dankte ihnen im Namen der Marktgemeinde.

Bergrettung
1. Praxmarer Markus - Strigl Andreas
2. Estmeister Rudolf - Freudenthaler Karl
3. Waldhart Thomas - Thaler Christian
4. Neuner Albert - Hendl Gregor
5. Eder Wilhelm - Holleis Stefan
6. Hofer Norbert - Pöschl Christian
7. Lott Christian - Hangl Christian
8. Schöpf Michael - Maurer Frank

Gästeklasse
1. Schuchter Wolfgang - Kluibenschedl Dieter
2. Rainer Michael - Praxmarer Reinhold
3. Larcher Martin - Stangl Gustav
4. Waldhart Florian - Kluckner Michael
5. Randl Jörg - Becker Stefan
6. Kofler Hubert - Steiner Franz
7. Dr. Hauser Herbert - Hauser Annemarie
8. Schöpf Florian - Kuprian Kasper
9. Staudacher Hubert - Schatzer Christian
10. Rainer Rosmarie - Praxmarer Petra
11. Bstieler Andi - Horvath Reinhold

Kinder
Bernhard Evelyn - Praxmarer Peter
Lott Laura - Praxmarer Magdalena
Lott Christina - Bernhard Maria
"Zum Bau des Schlittens dürfen nur tourenübliche Gegenstände verwendet werden: Felle, Reepschnüre, Karabiner, Lawinenschaufel und Skistöcke", erläutert Alois Bernhard.

100 Jahre Mitgliedschaft

Foto: Radfahrverein

Josef Santeler, Obmann Günter Schartner und Engelbert Gapp (v.l.).

Zwei Jubilare des ÖAMTC-Radfahrer-Vereins Telfs 1895 konnte Obmann:Schartner Günter zur 50-jährigen Mitgliedschaft gratulieren: Josef Santeler und Engelbert Gapp.

Josef Santeler, der im Jahre 1955 dem Verein beitrat, 1959 die Obmannstelle übernahm und diese bis zum Jahre 1982. Unter seiner Obmannschaft, unterstützt durch den allgemeinen Trend zum Radsport, war wohl die aktivste Zeit des RV Telfs 1895.

Das Internationale Kühtai-Alpenstraßen Rennen, Querfeldein- und Hindernisrennen, Tag des Fahrrades, Bergmeisterschaft nach Mösern, Internationale Wettersteinrennen, Rundstreckenrennen, Kriterien und vieles mehr, wurden von Josef Santeler organisiert. Auch Roller- und Rollschuhrennen wurden von ihm durchgeführt.

1999 wurde Josef Santeler (70) zum Ehrenobmann des ÖAMTC-RV Telfs 1895 ernannt und führt heute noch die Seniorengruppe des Vereins.

Karriere im Motocross

Foto: Kaufmann

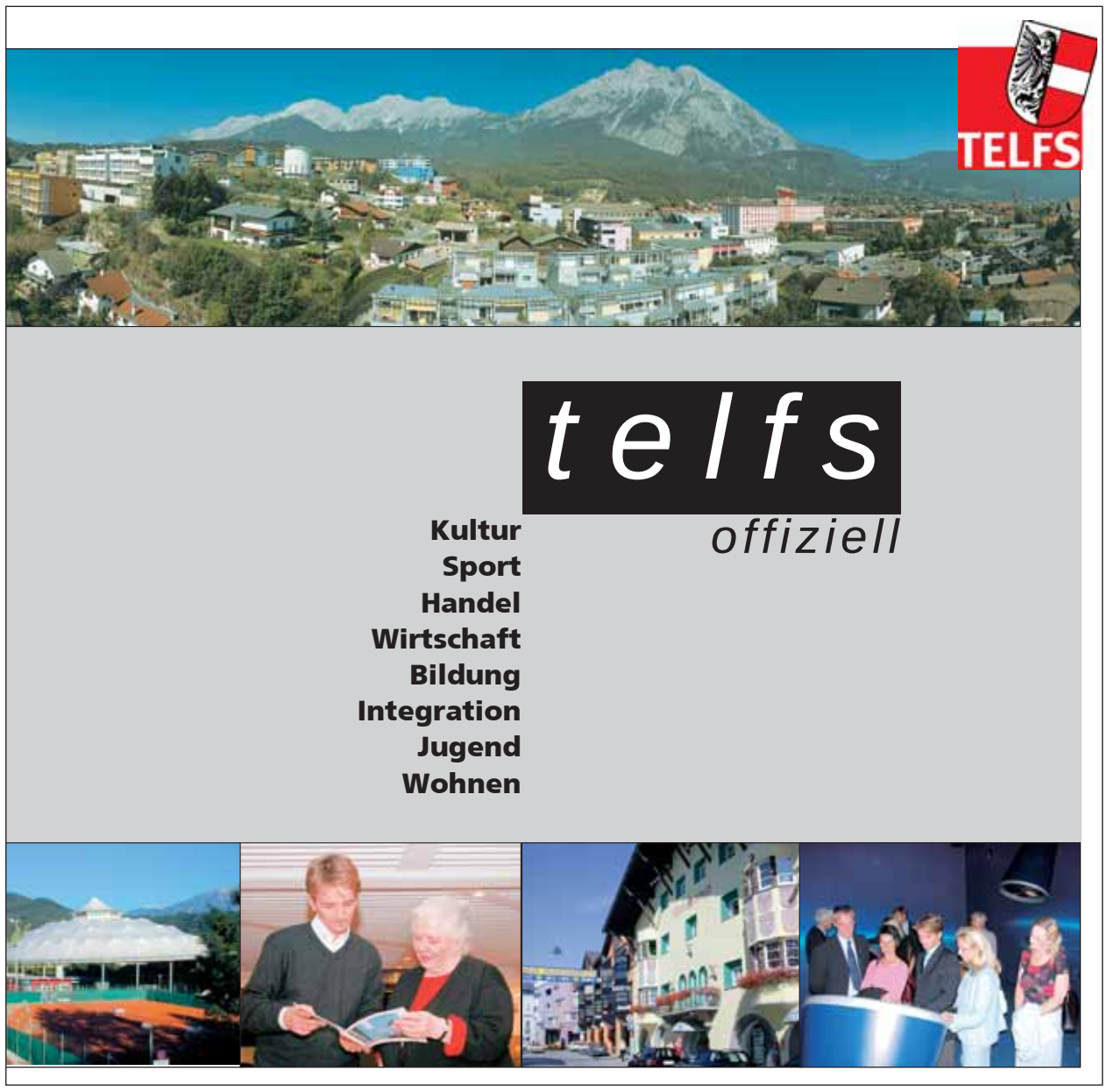
Dem Motocross verschrieben hat sich der Telfer Fabian Kaufmann (12). Er kann schon viele Erfolge vorweisen, darunter den Gesamtsieg beim Alpencup 2004.

Schon mit neun Jahren begann Fabian mit dem Motocross. 2002 startete er mit einer 50ccm Automatic KTM ProSenior, schon im Herbst stieg er auf die KTM SX mit 65ccm um. Im Herbst 2004 wechselte er auf die 85ccm KTM.

Erfolge:
2002 - Alpencup Gesamtwertung 3. Platz 5Occm
2002 - Wolfcup Gesamtwertung 4. Platz 5Occm
2003 - Alpencup Gesamtwertung 8. Platz 65ccm
2003 - Wolfcup Gesamtwertung 5. Platz 65ccm
2004 - Alpencup Gesamtwertung l. Platz 65ccm
2004 - Wolfcup Gesamtwertung 2. Platz 65ccm
2005 – Alpencup Gesamtwertung 6. Platz 85ccm
2005 – Wolfcup Gesamtwertung 4. Platz 85ccm
2006 – 1.Race Alpencup in Südtirol 2.Platz 85ccm

Fabian Kaufmanns Hobbys: Motocross, Snowboardn, Schifahren, Radfahren

Service: Broschüre und Ortsplan für alle BürgerInnen



DIESE UMFASSENDE BROSCHÜRE liegt dem heutigen Telfer Blatt kostenlos bei.

Einen Überblick über die Marktgemeinde Telfs gibt die druckfrische Broschüre "Telfs offiziell", die dieser Ausgabe des Telfer Blattes gemeinsam mit dem neuen Ortsplan beiliegt.

Die wichtigen Einrichtungen kurz und übersichtlich vorstellen - das wollen der Echo-Verlag und die Gemeindeverwaltung in dieser Broschüre. Besonderheiten werden hervorgehoben (Motto: Telfs ist anders und in vieler HInsicht Pilotgemeinde).

Ausführlich vorgestellt wird die Gemeindeverwaltung mit allen Referaten und Zweigen. Dazu Ärzte, Rechtsanwälte, Architekten und Wirtschaftstreuhänder mit ausführlichem Branchenregister. Auch Gesundheitsinstitutionen, soziale Einrichtungen und Vereine sind berücksichtigt. Ein alphabetisches Register erleichtert die Kontaktaufnahme mit den zuständigen Stellen.

Die Abwicklung hat der Echo-Verlag übernommen, ansässige Unternehmer schalteten Inserate. "Die Gemeinde auch - sonst entstanden uns keine Kosten", klärt Bgm. Dr. Stephan Opperer auf. Er dankt den Inserenten.

Anregungen bieten Chancen

Der heurige Winter war strapaziös - für die Bürger, die Schneeräumer, die Gemeindekassa und die Lawinenkommission, deren Geschäftsordnung übrigens soeben adaptiert wurde. Ich danke allen Beteiligten für die harte und vielfach unbedankte Arbeit.

Gute Arbeit ist wichtig. Wichtig ist aber auch, sie nach außen zu präsentieren. Nach dem Motto: Tue Gutes und rede darüber. Die Gemeindeverwaltung bildet sich daher ständig weiter, um die Verwaltungsabläufe zu optimieren.

Dazu gehört auch ein gut koordiniertes Beschwerdemanagement. Danke also für Ihre Anregungen, weil sie Chancen zur Verbesserung bieten!

Gemeindeamtsleiter Mag. Bernhard Scharmer

Die Referate der Gemeindeverwaltung

Abteilung IIIa - Soziales und Wohnungen

Die Abteilung IIIa des Referates III (Standes-, Melde-, Wohnungs- und Sozialamt, EDV, Friedhofsverwaltung) ist für Soziales und Wohnungen zuständig. Arnold Wackerle (Bild) leitet sie.

Die MitarbeiterInnen
Hans-Peter Flunger - Streetwork
Reinhold Jeschko - Jugendbetreuung
Barbara Koch - Jugendbetreuung
Mag. Daniela Laichner - Jugendbetreuung
Bettina Vorderegger - Streetwork

✓ Soziales - Kinder & Jugend: Kindererlebniswochen, Jugenderlebniswochen, Sozialhilfe-Angelegenheiten, Babytreffen, Pensionsangelegenheiten, Jugendberatung, Streetwork, Jugendzentren/Jugendhaus, Ferienaktion Wildmoos

✓ Wohnungsamt: Annahme und Evidenthaltung von Wohnungsansuchen, Mietzinsbeihilfeanträge, Wohnraumbeschaffungsdarlehen

Soziales

Sozialsprengel Telfs und Umgebung

Allgemeine Beratung
Mo., Mi., Do. und Fr. von 09:00-12:00
Di. von 15:00-17:00, Tel.: 05262/65479
GF Claudia Bstieler und Maria Goller
Tagesmütter
Vermittlung, Ausbildung von Tagesmüttern
Anmeldungen: Sozialsprengel Telfs und Umgebung
Mo. und Do. von 09:00-12:00 Uhr, Frau Paulus
Tel. 05262/65479-72
Heimhilfe
Die Heimhilfe wendet sich an ältere, nicht kranke Menschen, wenn keine Hauskrankenpflege notwendig ist. Anmeldung: Sozialsprengel Telfs und Umgebung.
Weitere Angebote des Sozial- und Gesundheitssprengels Telfs und Umgebung:
Diätberatung, Anonyme Alkoholiker, Ehe- Partner- und Familienberatung, Erziehungsberatung, Logopädie, Mutter-Eltern-Beratung, Rechtsberatung

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro des Sozialsprengels Telfs und Umgebung.

Vinzenzgemeinschaft Telfs

Essen auf Rädern
Anmeldung: Vinzenzgemeinschaft Telfs
Obfrau: Doris Stippler, Tel.: 05262/62265

Hospiz
Das Hospizteam bietet schwerstkranken Menschen Betreuung, Lebensbeistand und Sterbebegleitung an. Es orientiert sich an den Wünschen, Bedürfnissen, Hoffnungen und Ängsten sterbender Menschen und entlastet deren Angehörige.
Anmeldungen: Vinzenzgemeinschaft Telfs
Christine Sailer, Tel.: 0676/83038345

Haus der Telfer Kinder

Telfs, Bahnhofstraße 13, Tel.: 05262/62503-21
GF Reingard Weißensteiner
e-mail: haus-der-kinder@aon.at
Internet: www.haus-der-kinder.at.tf
Angebote im Haus der Telfer Kinder:
Ganztageskindergarten
Integrativer Volksschulhort
KLEX, Hort für Hauptschule und Gymnasium
Nachmittagsbetreuung

Hauskrankenpflege

Wir besuchen pflegebedürftige Menschen zu Hause und bieten Unterstützung bei der täglichen Körperpflege und Mobilisation.
Anmeldung: Altenwohnheimverband Telfs, Tel.: 05262/62145; Diensthandy 0676/83038-5011.

Sämtliche Information über die Angebote im Sozial- und Gesundheitsbereich der MG Telfs erhalten Sie im Sozialführer der MG Telfs, erhältlich in der bei Arnold Wackerle, Tel. 05262/6961-1301 oder per e-mail: sozialamt@telfs.com oder im Internet unter: www.telfs.com - Sozialführer.

Wohnungsmarkt

Unterstützung von der Gemeinde erhalten Vermieter. Wer eine Wohnung vermietet, wird auf Wunsch kostenlos in die Wohnungsliste aufgenommen. Meldung der Daten bitte an das Wohnungs- und Sozialamt, Herrn Arnold Wackerle (Tel: 05262/6961-1301, mobil: 0676/83038301, Fax: 05262/6961-1397, email: sozialamt@telfs.com. Die Liste wird an Wohnungssuchende weitergeleitet bzw. an der Anschlagtafel der Marktgemeinde Telfs veröffentlicht.

Als besonderes Service veröffentlichen wir im Telfer Blatt die Liste der privaten Mietwohnungen kostenlos.

Die Daten werden nur an sorgfältig ausgewählte Interessenten weitergegeben.

Arnold Wackerle
Abteilungsleiter
A-6410 Telfs, Untermarktstraße 5 + 7
2. Stock Zimmer 11
Tel 05262/6961-1301
Fax 05262/6961-1397
E-Mail sozialamt@telfs.com

Fahrplan für das Telfer Umweltmanagement

Die Marktgemeinde Telfs führt das Umweltmanagement-System ein. Damit übernimmt sie landesweit eine Vorreiterrolle.

(cs) Die MG nimmt als erste Tiroler Gemeinde an dem vom Lebensministerium geförderten Projekt "Mit EMAS zur ökologisch aktiven Gemeinde" teil.

Vor allem kommunale Einrichtungen können mit EMAS Einsparungspotenziale erzielen und dadurch im Umweltbereich Verbesserungen erreichen. Ebenso wird mit der Einführung von EMAS ein hohes Maß an Rechtssicherheit und eine nachhaltige Entwicklung erreicht.

Fachlich betreut wird das Projekt von Ing. MSc. Christoph Schaffenrath, die Zertifizierung steht im Dezember 2006 an.

EMAS ist ein freiwilliges Instrument auf gesetzlicher Basis nach der EMAS-VO und dem nationalen Begleitgesetz UMG, an dem sich alle Organisationen und öffentliche Einrichtungen beteiligen können. Die Abkürzung EMAS steht für "eco-management and audit scheme", was soviel wie Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (Umweltaudit) bedeutet.

Das Ziel von EMAS ist die kontinuierliche Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes. Mit Hilfe von EMAS können ökologische und ökonomische Schwachstellen beseitigt, Material, Energie und somit Kosten eingespart werden. EMAS ist daher ein effizientes Instrument zur Implementierung eines vorsorgenden Umweltschutzes.

Die Gemeinde erstellt dabei eine Umwelterklärung, die an die Öffentlichkeit gerichtet ist. Erfüllt die Gemeinde alle Bedingungen der EMAS-VO (dies wird durch einen staatlich zugelassenen und unabhängigen Umweltgutachter überprüft), wird die Gemeinde in das offizielle Standortregister des Umweltbundesamtes aufgenommen und erhält das Recht zur Führung des EMAS Logos, das in der gesamten EU verwendet wird. Der Kreislauf der ständigen Verbesserung spielt dabei eine zentrale Rolle.

UMWELTBÜRO-MITARBEITER Ing. MSc. Christoph Schaffenrath (r.) mit Umweltreferent VBgm. Michael Raffelsberger (l.) und VBgm. Peter Gritsch am Stand des Umweltbüros auf der Oberlandmesse.

Verlosung

Die Verlosung zurückbehaltener Jagdabschüsse findet am 8. Mai um 19 Uhr statt. Im Trausaal werden Bgm. Dr. Stephan Opperer und Gemeinde-Revierjäger Ing. Reinhard Weiß zwölf Rehe und Gämsen unter interessierten Telfer JägerInnen verlosen (gültige Tiroler Jagdkarte bitte mitbringen).

Waldtag

Eine Staublawine vom Kupf hat heuer ca. 200 Festmeter Kiefernstangenholz umgeworfen. Am Waldtag (29. April ab 14 Uhr am Kupf-Fütterungsstelle) zeigen Gemeindeförster Ing. Reinhard Weiß und Gemeinde-Waldaufseher Anton Rattacher die gefährliche Schadholz-Aufarbeitung.

Aktion Regentonne

Beim Wasser und Gebühren sparen will die Marktgemeinde Telfs ihren BürgerInnen helfen. Sie hat mit dem Lagerhaus Pfaffenhofen eine Aktion vereinbart und gibt den Preisvorteil direkt weiter.

"Wir haben einen guten Preis ausgehandelt und laden die Bevölkerung ein, das Angebot anzunehmen", animierte Umweltreferent VBgm. Michael Raffelsberger im Gemeinderat. Erhältlich ist die Regentonne im Lagerhaus Pfaffenhofen. Vergünstigter Preis bei Vorlage des unten abgedruckten Gutscheins vom Umweltbüro: 200 Liter-Tonne 6,50 Euro; Setpreis (Tonne 200 Lt. + Auslaufhahn + Deckel) 9,50 Euro.

Problemstoffsammlung und Ölitausch

Die Frühjahrs-Problemstoffsammlung wird wieder an zwei aufeinander folgenden Wochenenden durchgeführt. Volle Ölis können gegen leere getauscht werden.

FREITAG 21.4.2006		**FREITAG 28.4.2006**	
A.-Raggl-Weg-Wiesenweg (Fa. Plangger)	13:00 - 13:10	Südtirolersied. Kreisverkehr bzw. Bushaltestelle	13:00 - 13:10
Georgenweg 2	13:15 - 13:25	Krehbachgasse 7	13:15 - 13:25
Grundfeld Sammelstelle	13:30 - 13:40	Lumma 13	13:30 - 13:40
Gertrud Fussenegger-Straße	13:45 - 14:00	Lumma 25	13:40 - 13:50
Pfarrer-Gritsch-Straße 42	14:05 - 14:15	Wohnpark Hl. Geist	13:55 - 14:05
Am Weinberg	14:05 - 14:15	Schlichtling Sammelstelle	14:10 - 14:20
Pfarrer-Gritsch-Str. (Wohnanlage)	14:15 - 14:30	Parkplatz Bauwelt	14:25 - 14:40
Klosterfeld (Gebietskrankenkassa)	14:35 - 14:45	Wohnanlage Hanffeldweg 2	14:45 - 15:00
Saglstraße (vis a vis "Martina")	14:55 - 15:10	Schwimmbad Parkplatz	15:05 - 15:20
Mösern Sammelstelle	15:30 - 16:00	Sonnensiedl. - Am Sonnenberg	15:30 - 15:45
SAMSTAG 22.4.2006		**SAMSTAG 29.4.2006**	
Eduard-Wallnöfer-Platz	09:00 - 09:15	Neue Heimat Arzbergstraße	09:00 - 09:15
Bahnhofstraße (bei Hotel Tirolerhof)	09:20 - 09:30	Höhenstraße/Stockmayer-Straße bzw. Bärenweg	09:20 - 09:30
Gießenweg 32/34 (Wohnblöcke)	09:35 - 09:45	Tennnisplatz Birkenberg	09:35 - 10:00
Gießenweg Gärtnerei Klieber	09:50 - 10:00	Puite Riener	10:05 - 10:15
Moos Frieden	10:10 - 10:20	Am Fuchsbühel 29	10:20 - 10:30
Moosweg (bei Fa. Wolf)	10:25 - 10:40	Metzgerei Lechner	10:35 - 11:15

Gutschein für eine 200-Liter-Regentonne

für eine Regentonne zum Preis von 6,50 Euro

bzw. ein Set (Regentonne mit Deckel und Auslaufhahn) zum Preis von 9,50 Euro

erhältlich im Lagerhaus Pfaffenhofen

UNSER LAGERHAUS

Diesen Gutschein bitte ausschneiden und beim Kauf der Regentonne im Lagerhaus Pfaffenhofen einlösen.

(Telfer Blatt 151)

Prima la Musica!

Foto: Pichler

Mit hoher Qualität ließen die SchülerInnen der Musikschule Region Telfs beim heurigen Leistungswettbewerb "Prima la Musica" aufhorchen.

Kulturreferent GR Gernot Klais lobte das hohe Können der 42 Preisträger - im Bild mit Musikschulleiter Dir. Mag. Johannes Stecher (hinten rechts) und GR Klais (hinten links).

Neuer Pächter will mit guten Ideen punkten

Sportzentrum: Gastronomie neu

Unter neun Bewerbern hat eine Jury den Völser Catering-Gastronomen Oliver Schulz (Leingartner GmbH) als neuen Pächter der Gastronomie im Sportzentrum ausgesucht.

Drei Bewerber kamen beim Hearing durch den Gemeindevorstand in die engere Wahl. Bgm. Dr. Stephan Opperer, VBgm. Michael Raffelsberger, GF Hans-Peter Schiller und Rathaussaal-Chef Hubert Mussack gaben in der 2. Runde Oliver Schulz & Partner Florian Zwerschina den Vorzug.

Schulz überzeugte durch seinen professionellen Auftritt, die langjährige Erfahrung und seine Ideen. Zu Gute kommt ihm auch, dass sein Kerngeschäft - das Catering - bei Großveranstaltungen im SPZ gebraucht wird.

"Er hat ein sehr gutes Renommee und beste Referenzen. Wir sind überzeugt, dass in Zukunft auch Großveranstaltungen entsprechend abgewickelt werden", sagte Opperer im Gemeinderat. Bei all diesen Großveranstaltungen werde das Catering eine wichtige Rolle spielen.

Der Pachtvertrag ist unbefristet mit beiderseits halbjährlicher Kündigungsmöglichkeit. Geöffnet wird voraussichtlich täglich von 9 - 23 Uhr.

Schulz setzte auf Schülermenüs, Business-Essen, diverse Aktionen und Vereinsservice; ein attraktives Mittagsbuffet, nachmittags Mehlspeisen und Eis. Dazu kommen Themenabende. "Es ist geplant, zur Einstimmung auf die kommenden Ferien ab Mai jeden Freitag Abend ein italienisches Buffet mit passender Musik anzubieten. Solche Themenabende werden auch danach fortgesetzt", kündigt Schulz an.

Die Firma Leingartner betreibt erfolgreich ein Party-Service und das Schloss Weiherburg beim Alpenzoo.

Drei Säulen für SPZ-Gastronomie:

✓ Belebung des Tagesgeschäfts (Mensa- bzw. Kantinenbetrieb): hochwertiges Mittagessen, betreutes Buffet, all you can drink-System; ausgewogenes Mittagessen für Schüler, bedarfsgerecht, preisgünstig

✓ Auslastung der verfügbaren Räumlichkeiten durch eigenes Marketing sowie über Catering – Kerngeschäft: Schulen im gesamten Oberland, Vereine, Sportveranstaltungen, Eventagenturen, Werbeagenturen => Positionierung als Konkurrenz zum Congress Innsbruck; Stärkung der Marktposition durch Zusammenarbeit mit Betrieben im Großraum Telfs; aktiver Verkauf von Gesamtpaketen (Catering & Räumlichkeiten) durch Pächter und Verpächter

✓ Auslastung der verfügbaren Räumlichkeiten durch die Marketing der MG Telfs

Belebung hat schon begonnen

Mit der Eröffnung des Supermarktes "Dilara" hat die Belebung des Wallnöfer-Platzes begonnen. Manches von dem, was die HAK-Maturantinnen in ihrer Projektarbeit als Ziel formulierten, ist schon umgesetzt.

Die Betreiberfamilie Bilici ist zufrieden. Sie hat ein großes Risiko auf sich genommen, das die Kunden nun belohnen.

Die Eckpunkte der Saison: Zelt und Beleuchtung ab Juni, üppige Bepflanzung, Fußball-WM ab 9. Juni mit jeweils landestypischer Kost, Volksschauspiele - Beginnzeiten 20 Uhr, Theatergartl, möglicherweise Platzkonzerte der Marktmusikkapelle, großzügiges Tiefgaragen-Angebot am Samstag und Sonntag.

DIE MATURANTINNEN präsentierten Ideen, die teilweise schon verwirklicht sind (im Bild ganz oben mit Betreuerin Mag. Maria Grasmair, Bgm. Dr. Stephan Opperer und Dir. Dr. Wolfgang Haupt). Im Supermarkt Dilara bestechen das Gemüseangebot und die Feinkost (oben). Das Tiefgaragenangebot ist verlockend (oben rechts). Die Marktler sorgen ebenfalls für ein gutes Frische-Angebot (rechts).

Foto: Mussack

Gewerbegrundstücke im "Hag" noch frei

Nach dem Verkauf eines großen Grundstücks an die Firma Liebherr sind im Gewerbegebiet Hag nur noch wenige Gewerbeflächen frei.

Das Gewerbegebiet Telfs Ost ist ideal - direkt an der Autobahnauf- und -abfahrt gelegen, über den Liebherr-Kreisverkehr problemlos zu erreichen. Die Fa. Liebherr hat sich zuletzt für die geplante Betriebserweiterung 20.000 Quadratmeter gesichert.

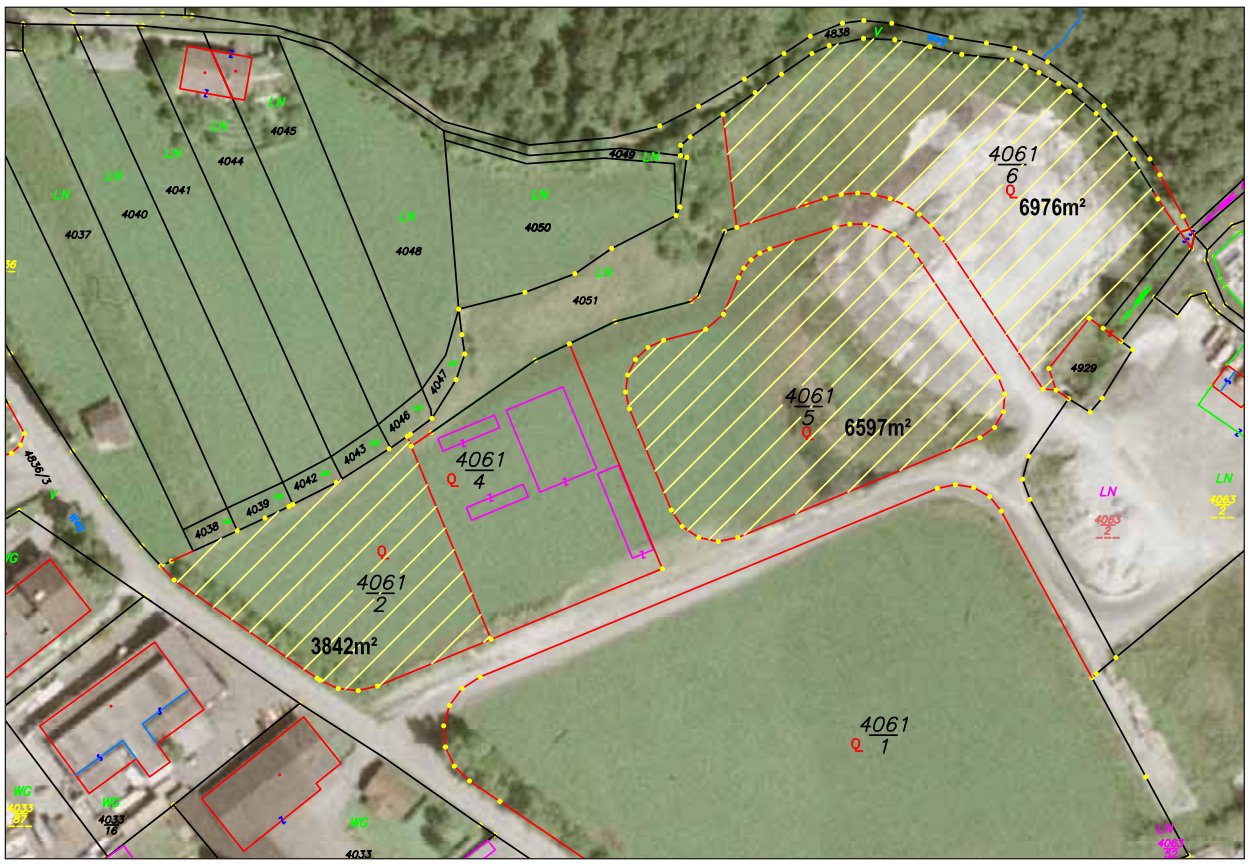
Jetzt stehen noch drei Flächen zur Verfügung.

die GP 4061/2 mit 3.842 m2
die GP 4061/5 mit 6.597 m2
die GP 4061/6 mit 6.976 m2

Konkrete Verhandlungen sind Chefsache - der Bürgermeister wird Interessenten persönlich die Vorteile eine Ansiedelung in Telfs näher bringen. Wer Interesse hat, kann sich bei Amtsleiter Mag. Bernhard Scharmer Tel. 05262/6961-1104 bzw. unter der E-Mail amtsleitung@telfs.com melden.

Einige wenige Baugrundstücke in der Sonnensiedlung und im Bereich Schlichtling sind ebenfalls noch frei.

Am Freitag hat der Gemeinderat allerdings in der Sonnensiedlung wieder drei Parzellen zugeteilt. Informationen erteilt auch hier Amtsleiter Mag. Bernhard Scharmer.



IM GEWERBEGEBIET HAG sind in iealer Lage nur noch drei Parzellen (schraffiert) frei.

Plan: Augustin-Plachel

Brückenschlag

(eh) "MiTelnander Zukunft", das Integrationsprojekt der Marktgemeinde mit MigrantInnen, startet mit einer 1. Nummer eines monatlich erscheinenden Informationsblattes den Versuch, die verschiedenen Informationen aus den Arbeitskreisen und Projekten in die Haushalte der Migranten zu bringen. Das schlichte Blatt, das aus Wirtschaftsbetrieben der Migranten gefördert wird, liegt in den einschägigen Cafes, Pizzerien und Geschäften auf und wird über die Schüler in die Familien weitergereicht. Es ist zu hoffen, dass die laufenden Informationen dazu beitragen, am öffentlichen Leben der Marktgemeinde teilzunehmen und sich aktiv über den Migranten-Beirat und die laufenden Projekte einzubringen.

Rückholaktion

Wegen Sicherheitsmängeln hat die Firma hagebau die Rückholaktion eines Gasgrillers gestartet. Die freiwillige Rückrufaktion betrifft den Gasgriller Typ 8206 mit Herstellungsdatum Dezember 2004. Die Kunden erhalten bei Rückgabe den vollen Warenpreis erstattet. hagebau Österreich reagiert damit auf die Ergebnisse der routinemäßigen Vorprüfung des Produktes, bei der ein mögliches Sicherheitsrisiko festgestellt wurde.

Erlebniswochen

GR Christian Härting und der zuständige Gemeindebedienstete Arnold Wackerle informieren: Die Kinder- und Jugenderlebniswochen finden heuer von 10.07.-25.08. statt. Das große Kinderdorffest geht am Samstag, 19.08., im Sportzentrum Telfs über die Bühne. Ab Mitte Juni ist das vorläufige Programm im Gemeindeamt Telfs erhältlich bzw. im Internet unter www.telfs.com abrufbar. Das Programmheft wird in der kommenden Ausgabe des Telfer-Blattes beigelegt.

www.telfs.com

Volksbühne spielte auf

Foto: Fleischer

Mit den "Geputzen Schuhen", einem ernsten Stück aus dem Sandlermilieu, überzeugte die Volksbühne Telfs im Jubiläumsjahr das Publikum.

Die als Theater-Sektion des Katholischen Arbeitervereins gegründete Volksbühne entfaltete schon in den Dreißiger Jahren des vorigen Jahrhunderts eine rege Aktivität.

Das Volkstheater hatte in Telfs bereits vor der Aufnahme der "Tiroler Volksschauspiele" Tradition. Hilde Auer, Pepi Grießer, Klaus Hechenberger, Walter Hellbert, Werner Kugler, Klaus Mayrhofer - diese Namen findet man schon in den 70-er Jahren.

Walter Hellbert und Klaus Mayrhofer spielten 1967 im "Judas von Tirol". Dieses Schönherr-Stück wird heuer im Rahmen der Tiroler Volksschauspiele wieder gezeigt. ***Seite 3***

Treffpunkt für engagierte Filmer

Cine Club in Telfs?

(eh) Immer mehr – insbesondere junge – Menschen beschäftigen sich aktiv und kreativ mit dem Medium Film: Video-Clips, Dokumentationen, Kurzfilme.

Was liegt näher als Erfahrungen auszutauschen, gemeinsame Projekte ins Auge zu fassen, die erstellten Werke auch der Öffentlichkeit zugänglich zu machen? Mit Unterstützung durch den Kulturreferenten Gernot Klais könnten sich Interessierte zu einem neuen Verein zusammenfinden, um die gemeinsamen Interessen zu pflegen und in das kulturelle Geschehen der Marktgemeinde einzubringen.

Zu einem Orientierungsgespräch treffen sich interessierte Filmer am Donnerstag, den 27. April um 20:00 Uhr in den Telfer Stub´m.

Spielothek sucht Frauen

(hh) Zwei Mitarbeiterinnen sind aus beruflichen Gründen aus dem Spielothek-Team ausgeschieden. Wir suchen dringend für fallweisen Dienst am Mittwoch von 15 bis 17 Uhr zwei junge Frauen - auch mit Kindern (mitnehmen) - als Ersatz.

Von Vorteil wären viel Liebe zum Spielen und PC-Kenntnisse. Einmal im Monat ist ein Abendtreffen zum Spiele-kennenlernen mit Team-Besprechung vorgesehen. Die Möglichkeit für PC-Schulung besteht, inbegriffen ist die kostenlose Bücherei-Mitgliedschaft. Im Sommer ist frei. Wir arbeiten alle ehrenamtlich und freuen uns auf Ihr Interesse.

Meldungen bei Spielothekleiterin Martha Schöpf, Tel. 67654 oder

Büchereileiterin Hildegard Härting, Tel.0676/7243280.

Krimi-Abend am 19. Mai

Der nächste Krimi-Literaturabend findet am 19.5. um 18 Uhr in der Bücherei im Noaflhaus statt.

Derzeit wird "Das Gesicht des Drachen" aus der Lincoln Rhyme Serie von Jeffery Deaver empfohlen und gelesen.

Gäste sind herzlich willkommen!

Die Noaflhaus-Verwaltung macht darauf aufmerksam, dass außerhalb der Öffnungszeiten der Büchereien bzw. des Fasnacht- und Heimatmuseums das Abstellen von Gegenständen (Fahrrädern) im Hof nicht gestattet ist.

Kundmachungen

Betreff: **Ergänzender Bebauungsplan EBP 040C/06**
Abänderung im Bereich Gpn. 2740/3, 2740/22, Sandbühel/Schlichtling;

Auflage

Der der Gemeinderat der Marktgemeinde Telfs hat in seiner Sitzung vom **13.04.2006** gemäß §§ 54 ff TROG 2006, LGBl. Nr. 93, i.d.d.g.F. die **Auflage** des Ergänzenden Bebauungsplanes EBP 040C/06 für die Heraustrennung eines separaten Bauplatzes - Gp. 2740/22 aus der Gp. 2740/3 entsprechend der planlichen Darstellung und der ortsplanerischen Stellungnahme des Raumplaners beschlossen.
Dieser Bebauungsplan liegt in der Zeit vom

19. 04. 2006 bis 17. 05. 2006

im Bauamt, 3. OG, Technik III, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Personen, die in der Marktgemeinde Telfs ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die im Gemeindegebiet eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Betreff: **Ergänzender Bebauungsplan EBP 099B/06**
Änderung Baufluchtlinie Bauplatz Gp. 645/3, Grundfeld 28;

Auflage

Der der Gemeinderat der Marktgemeinde Telfs hat in seiner Sitzung vom **13.04.2006** gemäß §§ 54 ff TROG 2006, LGBl. Nr. 93, i.d.d.g.F. die **Auflage** des Ergänzenden Bebauungsplanes EBP 099B/06 für die Änderung der Baufluchtlinie auf Gp. 645/3 entsprechend der planlichen Darstellung und der ortsplanerischen Stellungnahme des Raumplaners beschlossen.
Dieser Bebauungsplan liegt in der Zeit vom

19. 04. 2006 bis 17. 05. 2006

im Bauamt, 3. OG, Technik III, zur öffentlichen Einsichtnahme auf.
Personen, die in der Marktgemeinde Telfs ihren Hauptwohnsitz haben und Rechtsträgern, die im Gemeindegebiet eine Liegenschaft oder einen Betrieb besitzen, steht das Recht zu, bis spätestens eine Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist eine schriftliche Stellungnahme zum Entwurf abzugeben.

Der Bürgermeister:

FERIENAKTION "WILDMOOS"

Der Ferienkolonieverein Hötting-Wildmoos hat auch heuer wiederum eine Anzahl von

FERIENPLÄTZE

für Mädchen und Buben im Alter zwischen 7 und 13 Jahren aus der Gemeinde Telfs im **Ferienheim Wildmoos** reserviert.

Zur Auswahl stehen zwei Turnusse:

1. **Turnus** (Knaben und Mädchen) von Sa., 08.07. - Sa., 22.07.2005 (15 Tage)

2. **Turnus** (Knaben und Mädchen) von Sa., 29.07. - Sa., 12.08.2005 (15 Tage)

Die Kosten für den 15-tägigen Aufenthalt betragen € 260,--.

Interessierte Eltern wollen sich bis spätestens Freitag, 28. April 2006 im Gemeindeamt Telfs, 2. Stock, Zimmer 11/Wohnungs- und Sozialamt, Arnold Wackerle, Tel. 05262/6961-1301 melden.

Die Vergabe der jeweils 15 zuteilbaren Ferienplätze erfolgt unmittelbar nach Anmeldeschluss.

Der Leser ist am Wort

"30-er Zone soll nicht nur auf dem Papier bestehen!"

"Im Bereich Vinzenz-Gredler-Strasse/Schlichtling/Sandbühel gibt es das Tempo 30 nur auf dem Papier. Die Kontrolle der Geschwindigkeit pro Jahr durch die Polizei kann man an einer Hand abzählen. Von 10 Fahrzeugen sind sicher 8 mit mehr, teils viel mehr unterwegs als 30 km/h. Dadurch gibt es für mich kein Argument der Beruhigung und der Sicherheit speziell bei diesem Straßenverlauf (Fußgänger und 2 Fahrzeuge – ergibt ein Problem)."

Harald Saurer, Gredlerstr. 4 c

Stellungnahme Ing. Auer Manfred (Gemeindebauamt): "Wir werden die von Ihnen geschilderten Umstände umgehend an die Polizeiinspektion Telfs, mit der Bitte um Kontrolle der betroffenen Straßenabschnitte, weiterleiten. Außerdem werden wir noch im April die gemeindeeigene Geschwindigkeitsmessanlage (Bild) aufstellen. Die MG Telfs ist dankbar für die Hinweise der Bevölkerung, da es nicht möglich ist, die jeweiligen beruhigten Zonen entsprechend rund um die Uhr zu kontrollieren."

Hermann-Gmeiner-Tage in Imst

Aus Anlass des 20. Todestages von Hermann Gmeiner, dem Gründer von SOS Kinderdorf, wird in Imst ein Gedenkjubiläum veranstaltet. Gmeiners Lebenswerk ist auch in Telfs präsent - durch die von Mag. Reinhard Schatz geleitete Jugendwohngemeinschaft in der Pfarrer-Gritsch-Straße.

Informationen über das Programm unter www.imst.tirol.gv.at

Ratzfatz präsentieren neues Programm

Dass das Kinderliederduo RatzFatz sein neues Programm jeweils im Rahmen der Reihe INTERregional.Spiel vorstellt, hat beinahe schon Tradition. Nach „Schwarze Katz" (2003) und „G´sang und G´schwatz" (2005) haben sich Hermann Schwaizer-Riffeser und Frajo Köhle für den dritten Streich etwas Besonderes einfallen lassen: In Zusammenarbeit mit dem Musikschulorchester Concertino Telfs unter der Leitung von Ernst Theuerkauf und dem Schlagzeug-Quartett "BackBeatBoys" entsteht das Musikmärchen „Hans-Glück-in-die-Luft".

In bewährter RatzFatz-Manier gibt's für die Besucher wieder viele Überraschungen.

PROF. RATZ und Dr. Fatz (r.) locken auch viele Kinder aus dem Umland nach Telfs. Ein Foto mit den Künstlern steht bei den Fans hoch im Kurs.

Newcomer Band Contest beim Wirtefest

(humu) Seit elf Jahren veranstaltet Hubert Mussack vom Telfer Rathaussaal gemeinsam mit den Telfer Wirten die größte Open-Air-Veranstaltung des Ortes – das Wirtefest. Schauplatz ist der sogenannte Widum-Anger, dessen Ambiente Gäste und Wirte begeistert.

Für heuer hat man sich etwas Neues einfallen lassen: Die vielen Anfragen von Bands, ob sie beim Wirtefest spielen dürften, brachte die Wirte auf die Idee, einen „Newcomer Band Contest" auszurufen. Junge interessierte Bands aus der Tiroler Musikszene können sich beim Telfer Gastronomen und „Spätschichtler" Anton Possard (Bild) melden (Tel. 0676 5283358) und für den Contest bewerben. 6 – 8 Bands werden dann für den Contest zugelassen. Dem Sieger winkt ein Vertrag für den Auftritt beim Wirtefest 2007.

Erforderlich dafür ist die Vorlage eines Tonträgers (CD/DVD) mit mindestens 6 Cover-Songs, welche live vorgetragen werden können. Falls vorhanden können auch Eigenkompositionen präsentiert werden. Weitere Bewerbungsunterlagen sind ein Bild von der Band und - so vorhanden - das Bandlogo und eine Kurzbiographie der Interpreten.

Die Teilnahme am Bewerb ist kostenlos, es werden aber auch keine Gagen gezahlt. Die PA-Anlage samt Tontechniker wird vom Veranstalter zur Verfügung gestellt.

Der Contest findet am Donnerstag, 20. Juli 2006 im Telfer Widumanger auf der Open-Air-Bühne bei freiem Eintritt statt und ist Teil des heurigen Wirtefestes, das am Freitag, 21. Juli (Musik: STAR'S N STRIPES) und Samstag 22. Juli (Musik: TORPEDOS) über die Bühne gehen wird.

SPORT ZENTRUM TELFS

RATHAUSSAAL TELFS
Telefon 05262 / 65280 - www.rathaussaal.at

April '06

Freitag 21.04.
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
Ball der Ferrari-Schule Pfaffenhofen
Es spielt die ***chiliart coverband***, besondere Highlights sind die ***Tombola***, ein Schätzspiel und natürlich eine ***Mitternachtsshow!***
Der Ball steht unter dem Motto "Chicago".
Eintritt: VVK Schüler u. Studenten € 12 / AK € 13 - Erwachsene € 13 / AK € 14

Samstag 22.04.
10:00 h [SPORTZENTRUM SQUASHHALLE] **SQUASH - Tiroler Meisterschaft**!
10:00 h [SPORTZENTRUM DREIFACHTURNHALLE] **BADMINTON - Tiroler Meisterschaft**!
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
PÄDAK-STAMS-DIPLOM-BALL
mit der Tanzband ***"Ixact".***
Eintritt VVK € 12, AK € 14 VVK bei den Raiffeisenbanken oder unter Telefon (0650) 28 10 638

Sonntag 23.04.
ganztägig [GROSSER RATHAUSSAAL]
Kongress der Zeugen Jehovas (Geschlossene Glaubensveranstaltung)

Montag 24.04.
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
PAN-Klaviertrio - Janusz Nykiel, Peter Polzer, Jan Aarsen
Als Ensemble ist es den Musikern ein besonderes Anliegen, berühmte Werke aus der Klaviertrio-Literatur mit unbekannteren in der Programmauswahl zu kombinieren, ihr Repertoire spannt einen Bogen von der Klassik bis zur Moderne. Programm:
D. Schostakowitsch : Klaviertrio Nr.1 op.8, W. Pirchner : Klaviertrio Nr.1 „Heimat?"
J. Brahms : Klaviertrio Nr.1 H-Dur op.8
INTERregional
Karten bei allen Ö-Ticket Stellen - Innsbruck-Information - Musikschule Telfs (62199)
Kategorie I: € 28 (24), Kat. II: € 21 (17), Kat. III: € 14 (10)

Samstag 29.04.
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
INTERregional
Lesung Peter Turrini
Der österreichische Schriftsteller Peter Turrini dürfte wohl allgemein ein Begriff sein: nachdem der gebürtige Kärntner zuerst in verschiedenen anderen Berufen tätig gewesen war, wurde er 1971 mit seinem ersten Theaterstück Rozznjogd schlagartig bekannt und lebt seither als freier Schriftsteller in Retz. Es folgten weitere Stücke (Sauschlachten, Alpenglühen, Die Liebe in Madagaskar, Ich liebe dieses Land sind nur einige Beispiele), Gedichtbände, Drehbücher, Reden und Essays. Was das Programm dieses Abends betrifft, so ist er nach eigenen Angaben "ein alter Improvisierer": es wird Dramatisches, Lyrisches und Essayistisches geben, und er verspricht, es wird nicht langweilig ...
Karten bei allen Ö-Ticket Stellen - Innsbruck-Information - Musikschule Telfs (62199) Eintritt: € 10 (7)

Sonntag 30.04.
9:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
Landesbewerb der Tiroler Blasmusikkapellen
"Landeswettbewerb für Bläserensembles und Schlagwerkensembles in kleinen Gruppen"

Mai '06

Montag 01.05.
10:00 h [EDUARD-WALLNÖFER-PLATZ]
Gemütlicher FRÜHSCHOPPEN mit der KUPF-MUSIG
Es gibt Wiener Schnitzel und Bier vom Fass!
Und natürlich Limo und ein umfangreiches Kinderprogramm
13:00 h - **Festrede** 13:30 h - 17:00 h Musik mit den **EVERGREENS**
14:00 h - **MAIBAUMKRAX'LN** - **Für jeden Versuch gibt's einen Preis!**
Große Tombola! 1. Preis: Reise für 2 Personen nach PRAG!

Foto: S. Fleischer

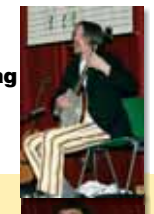
Samstag 06.05.
10:00 h [SPORTZENTRUM] **FLOHMARKT unter der Kuppel**

19:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL]
Frühjahrskonzert der Marktmusikkapelle Telfs
unter der Leitung von Kapellmeister Andreas Sappl
Eintritt: Freiw. Spenden

Dienstag 09.05.
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL] **Kabarett: Roland Düringer**
Lustig wie "Die Benzinbrüder", irrwitzig wie "Hinterholzacht" und spontan wie sein "Regenerationsabend". Nach einem Ausflug ins ernste Fach ("Die Viertelliterklasse") wird Roland Düringer wieder zum Publikumsliebling! Sein neues Motto lautet: Megakabarett zum Minipreis: Düringer ab 4.99*) Da kommt die Konkurrenz ganz schön ins Schwitzen und Sie günstig zu Spitzenunterhaltung vom Profi. Sparen Sie sich das Geld für billige Plagiate (Dürflinger) und gehen Sie gleich zum Original. Zum Inhalt sei nur soviel verraten: Karten gibt es ab 4.99*) Dieser Sensationspreis wird übrigens durch die freundliche Unterstützung von P.H.I. ermöglicht.
P.H.I., der Kabarettsponsor des 21. Jahrhunderts.
Karten im Vorverkauf bei Ö-Ticket (0512) 56 64 33 zum Preis von € 28 / € 22 / € 16 / € 4,99

Foto: Lukas Beck

Donnerstag 11.05.



16:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL] - 10:15 h Schulvorstellung
RatzFatz & Concertino "Hans-Glück-in-die-Luft" INTERregional
Dass das Kinderliederduo RatzFatz sein neues Programm jeweils im Rahmen der Reihe INTERregional. Spiel vorstellt, hat beinahe schon Tradition. Nach „Schwarze Katz" (2003) und „G´sang und G´schwatz" (2005) haben sich Hermann Schwaizer-Riffeser und Frajo Köhle für den dritten Streich etwas Besonderes einfallen lassen: In Zusammenarbeit mit dem Musikschulorchester Concertino Telfs unter der Leitung von Ernst Theuerkaufund dem Schlagzeug-Quartett "BackBeatBoys" entsteht das Musikmärchen „Hans-Glück-in-die-Luft".
Karten bei der Musikschule Telfs (62199) Eintritt f. Kinder u. Erwachsene: € 4 / Schulvorstellungen € 2

Freitag 12.05.

19:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL] - 10:15 h Schulvorstellung
Für Kinder ab 6 Jahren
RatzFatz & Concertino "Hans-Glück-in-die-Luft"
Das Märchen lehnt sich an die Geschichte von Hans, der reich entlohnt wird, auf seinem Weg nach Hause viele eigenartige Gestalten trifft, am Schluss nichts mehr hat und vielleicht deshalb den Schlüssel zum Glück entdeckt. Die Musik (für Orchester, Schlagwerk, Gesang und Erzähler) wird eigens komponiert, Ratz und Fatz werden in verschiedenen Rollen auf der Bühne zu sehen sein. Doch wird es auch im „Orchestergraben" einige Überraschungen geben, und – in bewährter RatzFatz-Manier – natürlich auch für das Publikum.
Karten bei der Musikschule Telfs (62199) Eintritt f. Kinder u. Erwachsene: € 4 / Schulvorstellungen € 2

Samstag 13.05.
20:00 h [GROSSER RATHAUSSAAL] **Konzert des MGV Liederkranz Telfs**
Regionalbank Telfs Raiffeisen
Der heitere Mozart
Eintritt: Bis 16 Jahre frei! Preis € 9,-

Mitwirkende: Barbara Schellhorn Klavier, Frederic Grager Moderation, Oliver Felipe Armas Solist, Maria Strolz Solistin, Michael Gapp Zither, Musikensembles der Musikschule Telfs

Leute aus Telfs - Leute in Telfs

1

2

Foto: Stelzl

Generalversammlung (1)

Im Rathaussaal trafen sich Musikanten aus ganz Tirol zur 59. Generalversammlung des Landesverbandes der Tiroler Blasmusikkapellen um Präsident Dr. Franz Fischler. Ein Höhepunkt: Unter der Leitung des Komponisten spielte das Bezirksblasorchester das Stück "Esprit", das der Inzinger Kapellmeister Florian Pranger als Hommage an die MG Telfs komponiert hatte.

Für guten Zweck (2)

14.600 Euro brachte die von Helmut Kopp moderierte Kunstauktion in den Aluwelten zu Gunsten der Lebenshilfe Telfs. Die Schüler der HAK konnten den Scheck Lebenshilfe-Obmann Dipl.-Vw. Peter Lobisser überreichen.

Zukunftsworkshop (3)

Zum Meinungsaustausch trafen einander Mitglieder des Bildungsformus im Noaflhaus um Initiator Prof. Dr. Josef Aigner.

Cardenal in Telfs (4)

Im Rathaussaal gastierte der Friedenspreisträger des deutschen Buchhandels, der berühmte nikaraguanische Schriftsteller Ernesto Cardenal. Kuratoriums-Vorsitzender Helmut Kopp hatte ihm bei eisigem Wind die Friedensglocke geläutet, Bertram Rohner (l.) reichte ein wärmendes Schnapsl. Bgm. Opperer überreichte die Miniaturglocke.

Landesräte zu Gast (5, 6)

Umgesehen hat sich der neue Wirtschaftslandesrat Dr. Johannes Bodner in Telfs. Gemeinsam mit LA Anneliese Junker begegnete er den Regionsbürgermeistern in der Druckerei Walser. Auch Landesrat Anton Steixner traf sich mit den Regionsbürgermeistern zum Meinungsaustausch.

Fresko vom Sauplatzl (7)

Ein Fresko der abgerissenen Sauplatzl-Häuser hat Alfons Neuner "Spackler" auf seinem Haus in Mösern angebracht.

Interessante Bilder (8)

Bilder aus Israel und vom Jakobsweg zeigte der Imster Maler Prof. Elmar Kopp im Franziskanerkloster. Im Bild InterREGIONAL-Chef Dir. Mag. Johannes Stecher, HR Dr. Christoph Mader, Guardian Mag. Philipp Wahlmüller, Doris Stippler und Prof. Elmar Kopp (v.l.) bei der Vernissage.

Besuch in Lana (9)

Auf Einladung der Partnergemeinde Lana besuchte der Partnerschaftsausschuss eine Vorstellung der Passionsspiele, die nur alle 5 Jahre aufgeführt werden - im Bild v.l. GR Renate Sailer, Christian Härting, Ulrike Huber, Christoph Stock, Obfrau Angelika Braun und Gernot Klais.

Strigl ist Medizinalrat (10)

Den Titel Medizinalrat hat der Bundespräsident mit persönlichem Entschluss an Gemeindearzt Dr. Reinhard Strigl verliehen.

Sponsionen von Telfern

Sponsionen am 22.4. an der Leopold Franzens Universität Innsbruck, Fakultät für Betriebswirtschaft: Mag. iur. Alexander Liolios und Christoph Reitmeir sind Magister der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften.

3

4

Foto: Heinz

5

9

Foto: Privat

10

8

Foto: Fleischer

7

6

Foto: Privat